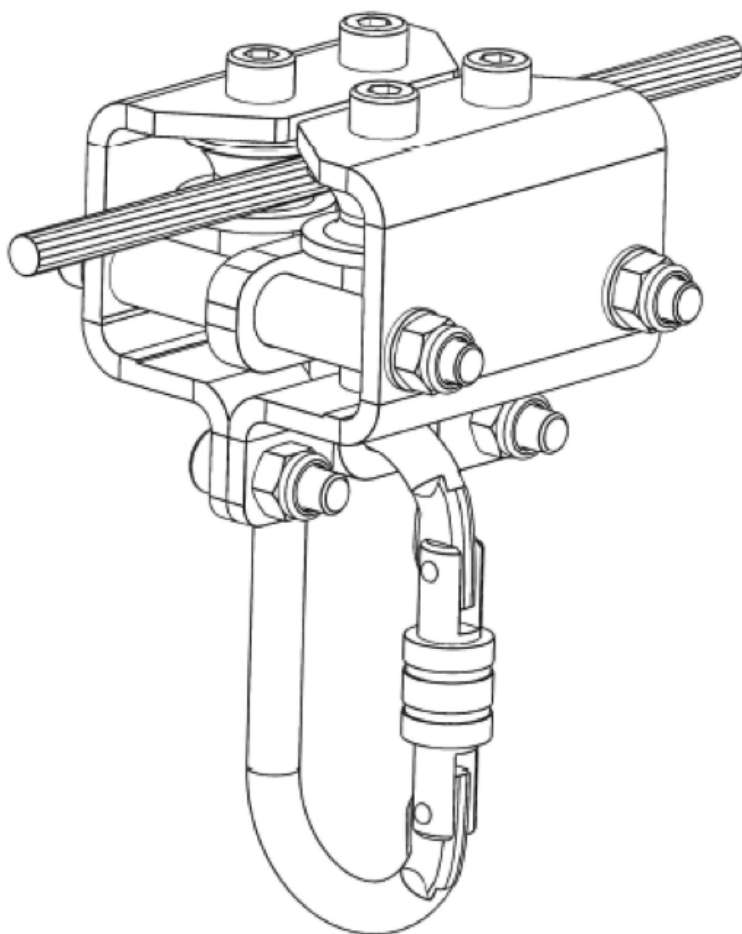




GREEN.international

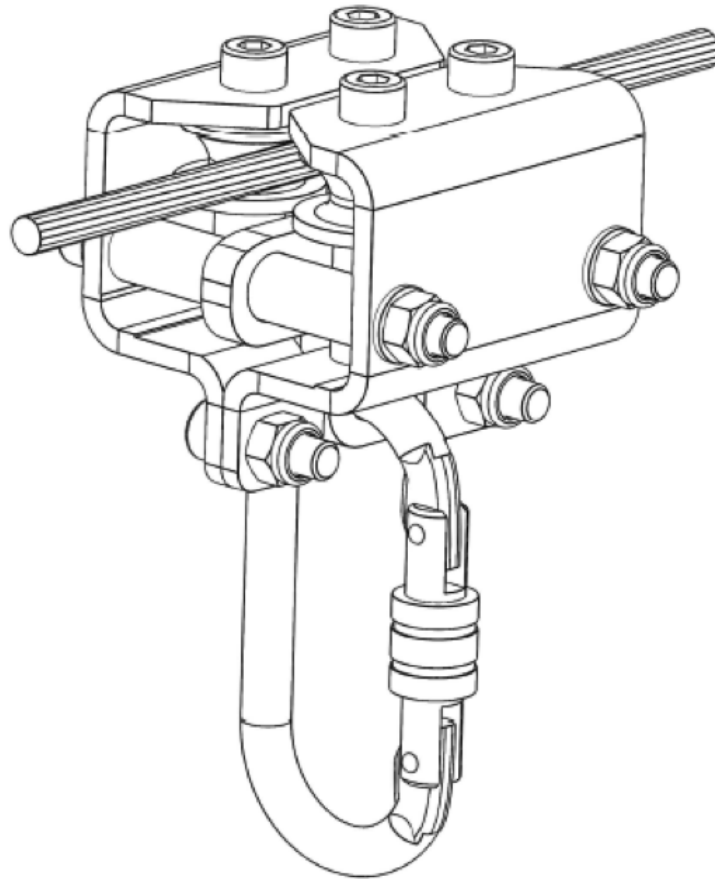
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 03

DEUTSCH

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJEKTDATEN

SYSTEMBESCHREIBUNG

MONTAGEFIRMA

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
1.1. Kontrolle vor Benutzung	6
1.2. Gewährleistung	6
1.3. Anwendung und Zulassung	6
1.4. Aufbewahrung/Lagerung/Entsorgung	6
1.5. Kontrolle/wiederkehrende Überprüfungen	6
2. Montage	7
3. Bemaßung	8
3.1. Kompatible Ausrüstung	8
3.2. Kennzeichnung und Normen	8
4. Eingeschaltete notifizierte Stelle	9
5. Prüfbericht	9
6. Montageprotokoll	10
7. Befestigungselement „Greenrunner 03“	11
8. Kontrollkarte	12
9. Notizen	13
10. Notizen	14
11. Notizen	15

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Montage/Anwendung ist die Montage/Bedienungsanleitung genauestens in der jeweiligen Landessprache durchzulesen und zu verstehen, ansonsten darf die Sicherungsanlage weder montiert noch benutzt werden.
- Es sind in jedem Fall die vor Ort geltenden Sicherheitsvorschriften einzuhalten, bzw. muss der Monteur/Anwender mit diesen vertraut (eingewiesen) sein.
- Die Sicherheitssysteme dürfen nur von fach-/sachkundigen mit dem Sicherungssystem vertrauten Personen montiert (letzter Stand der Technik), bzw. angewendet werden. (PSA Einweisung unbedingt erforderlich). Es sind die jeweiligen Unfallsicherheitsvorschriften einzuhalten.
- Bei jeweiliger Unsicherheit bei Montage ist unverzüglich der Hersteller zu kontaktieren.
- Vor Montage oder Anwendungsbeginn muss objektbezogen ein Rettungsplan erstellt werden. (z.B. wo kann ich Hilfe holen, wie bringe ich die verunfallte Person so schnell als möglich vom Dach bzw. im Absturzfall vom Seil). Arbeiten auf Dächern müssen von mind. 2 Personen durchgeführt werden. (2. Person um Rettungsmaßnahmen einleiten zu können).
- Bevor das Sicherheitssystem angewendet wird, ist es mittels einer Sichtkontrolle auf offensichtliche Mängel zu kontrollieren. z.B.: lockerere Schraubverbindung, fehlerhafte Eindichtung, Deformierung, Korrosion, Abnutzung etc.
- Bei Arbeiten an exponierten Stellen (z.B. in Höhen, auf Dächern usw.) ist die Sicherheit eingeschränkt beziehungsweise bei Medikamenteneinfluss, körperliche sowie geistige Beeinträchtigung, Alkoholmissbrauch, Herz- und Kreislaufprobleme usw. nicht gewährleistet.
- Die Sicherheitseinrichtung darf nur als Personensicherung benutzt werden. Keine undefinierten Lasten einfädeln oder einhängen.
- Dieser Anschlagpunkt ist ein Einzelanschlagpunkt, der für max. 1 Person zugelassen ist.
- Kinder und Schwangere sollten das Sicherungssystem nicht verwenden.
- Der GREENRUNNER 03 ist ausschließlich für Personen und nicht für Lasten geeignet.
- Es darf bei GREENLINE Seilsicherungssystemen ausschließlich ein von uns (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) autorisierter Seilläufer wie z.B. GREENRUNNER 03 verwendet werden.
- Der GREENRUNNER ist ausschließlich nur mit einem von uns mitgelieferten Karabiner nach EN 362 zu verwenden.
- Die Anschlageinrichtung darf nur im Zusammenhang mit einer persönlichen Schutzausrüstung nach EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem) verwendet werden.
- Nach einem Sturzfall ist die Anschlageinrichtung sofort zu Sperren und dem Gebrauch zu entziehen, unverzüglich den Hersteller kontaktieren. Bestehen Zweifel hinsichtlich der richtigen Funktion der Anschlageinrichtung, ist diese sofort dem Gebrauch zu entziehen, und den Hersteller zurückzusenden.
- Die Anschlageinrichtung darf weder aggressiven Stoffen noch Chemikalien ausgesetzt werden. Ist die Anschlageinrichtung aus Edelstahl, darf sie nicht mit Metallstaub oder Stahlwerkzeug in Verbindung gebracht werden. Es besteht Korrosionsgefahr.
- Vor Arbeitsbeginn müssen auch Maßnahmen gesetzt werden, dass keine Materialien (z.B. Werkzeug, Dachmaterial, Anschlageinrichtungen usw.) von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Gehsteige, bzw. darunter liegende Flächen sind freizuhalten und abzusperren.
- Die Anschlageinrichtung sollte so geplant, benutzt und angewendet werden, dass ein Sturz über die Dachkante vermieden werden kann. (bei der Planung unbedingt Gebäudehöhen und Angaben der zu verwendeten PSA berücksichtigen).
- Für den horizontalen Einsatz sind nur Verbindungsmittel geeignet, die dafür zugelassen, geprüft und nach neuestem Stand der Technik (auch Kantengeprüft) sind. Höhensicherungsgeräte nach EN 360 müssen dafür extra zugelassen sein.
- Die Sicherheitseinrichtung (inklusive persönlicher Schutzausrüstung) muss vor jeder Anwendung auf offensichtliche Schädigung und zumindest einmal im Jahr einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden (unbedingt Herstellerangaben einhalten, da sich bei besonderen Umständen das Prüfintervall verkürzen kann).
- Die Überprüfung durch einen Fachkundigen ist im Prüfbuch-/Prüfdokument festzuhalten. Sichtkontrolle der Anschlag-einrichtung auf offensichtliche Mängel und Lesbarkeit der Herstellerangaben. Grundlage der jährlichen Überprüfung ist das Abnahmeprotokoll und die aktuelle Produktbeschreibung. (Im Zweifelsfall den Hersteller kontaktieren).
- Jegliche bauliche Änderungen, wie z.B. absichtliche Verformung, abschneiden, Löcher bohren, Abweichung der Herstellerangaben usw. sind nicht zulässig. Haftungsausschluss seitens des Herstellers.
- Bei Überlassung der Anschlageinrichtung an externe Auftragnehmer sind die original (neueste Ausgabe) der Montage und Bedienungsanleitung in Schriftform auszuhändigen.
- Vor Montagebeginn muss vom Montagebetrieb sichergestellt werden, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlageinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich.

- Die Anschlagereinrichtung ist für die Beanspruchung in allen Belastungsrichtungen parallel zur Montagefläche oder rechtwinkelig zur Montagefläche vorgesehen.
- Die fachgerechte Montage der Anschlagereinrichtung muss mittels Befestigungsprotokoll und bei nicht einsichtbarer Befestigung auch mit einer Fotodokumentation dokumentiert werden. (z.B. Anschlagereinrichtungen die dauerhaft verdeckt/ eingedichtet sind).
- Edelstahlschrauben sind grundsätzlich mit einem dafür geeigneten Schmiermittel zu schmieren.
- Die Anschlagereinrichtung darf nicht verwendet werden bei Windsogkräften, die über das übliche Maß hinausgehen.
- Bei geneigten Dachflächen muss zusätzlich zur Anschlagereinrichtung ein geeigneter Schneefang montiert werden, um eine Verformung der Anschlagereinrichtung zu verhindern.
- Bei der Planung der Anschlagereinrichtung muss immer der Freiraum unterhalb der Absturzhöhe (mind. 1 m) einkalkuliert werden. Unbedingt ist auch die Absturzhöhe, die Verformung der Anschlagereinrichtung, die Seilauslenkung, und die Herstellerangaben der zu verwendeten PSA zu berücksichtigen. (Aufreißen des Falldämpfers, Verschiebung des Auffanggurtes am Körper, Verlängerung des Seiles)
- Beim Zugang zum Sicherheitssystem sind die Positionen der Anschlagereinrichtungen (Plan oder Skizze der Dachdraufsicht mit Bemaßung) zu dokumentieren (siehe letzte Seite dieser Produktbeschreibung).

1.1. Kontrolle vor Benutzung

- Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen.
- Gebrauchsanleitung der zu verwendenden Persönlichen Schutzausrüstung sorgfältig lesen.
- Anschlagereinrichtung auf Schäden kontrollieren (Verformung, Korrosion, fester Sitz, Schrauben fest angezogen, Kennzeichnung vorhanden, auf offensichtliche Mängel begutachten).
- Die Anschlagereinrichtung darf nicht benutzt werden, falls diese Kriterien nicht erfüllt sind.

1.2. Gewährleistung

Dauer der Gewährleistung beträgt 2 Jahre ab dem Bezugs-/Kaufdatum. Die Gewährleistung bezieht sich auf Bau- und Fertigungsteile, die der dafür vorgesehenen Nutzung unterliegen und nicht zweckentfremdet werden. Die Gewährleistung verkürzt sich, wenn keine normalen Witterungs- und Einsatzbedingungen vorherrschen (chemische, korrosive Bedingungen). Im Belastungsfall erlischt die Gewährleistung auf alle beanspruchten Teile.

1.3. Anwendung und Zulassung

Der GREENRUNNER 03 ist ein beweglicher Anschlagpunkt für 1 Person und Bestandteil des „GREENLINE“ Horizontalseilsicherungssystem und ermöglicht ein komplettes Befahren der Seilanlage, (vorausgesetzt es werden in der Anlage überfahrbare Seilzwischenhalter und Kurvenelemente verbaut).

1.4. Aufbewahrung/Lagerung/Entsorgung

Der GREENRUNNER 03 ist im trockenen, eisfreien, fettfreien Zustand zu lagern. (Idealerweise mit der PSA in einem neben dem Dachausstieg platzierten PSA Schrank). Bei Entsorgung ist der GREENRUNNER 01 fachgerecht einer Materialwiederverwertung zuzuführen (nicht in den Hausmüll)

1.5. Kontrolle/wiederkehrende Überprüfungen

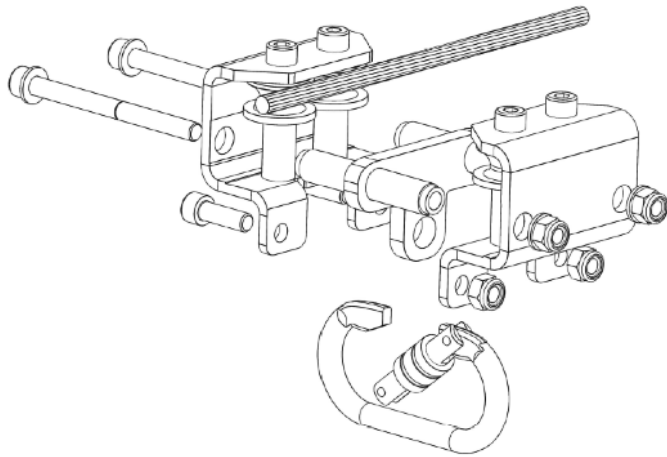
Der GREENRUNNER 03 ist vor jeder Anwendung auf sichtbare Mängel (Verformung, Schließmechanismus, offensichtliche Beschädigung, eingeschränkte Funktionsweise zu überprüfen. Sollte das Spaltmaß von 3,7 mm (siehe Montage) überschritten sein, muss der GREENRUNNER 03 ausgetauscht werden.

Der GREENRUNNER 03 ist durch eine von der Fa. GREEN International Absturzsicherungs GmbH zertifizierten fach/Sachkundigen Person einer jährlichen Kontrolle zu unterziehen. Prüfintervalle sind aus dem Prüfbuch zu entnehmen. Das Prüfergebnis ist im Prüfbuch zu dokumentieren. Bei festgestellten Mängeln ist der GREENRUNNER 03 sofort dem Gebrauch zu entziehen und unverzüglich mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.

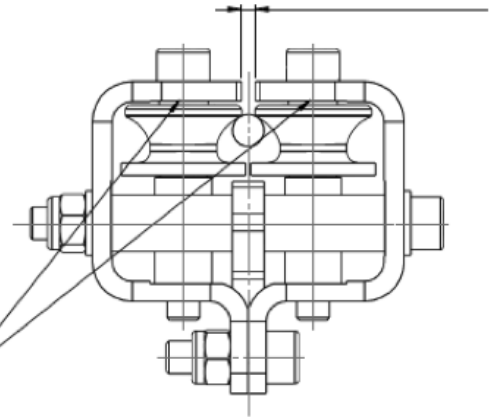
2. Montage

GREENRUNNER 03 öffnen und die beiden Distanzhülsen mit der Öse verbinden. Gemeinsam mit den Gehäusehälften und den Zylinderkopfschrauben M8 x 25 vormontieren. Dabei die Schrauben nur soweit verschrauben, dass genügend Abstand für die Montage auf das Edelstahlseil bleibt. Anschließend den GREENRUNNER 03 auf das Edelstahlseil setzen und mit den Zylinderkopfschrauben M8 x 95 vorverschrauben. Dabei muss beachtet werden, dass auf beiden Seiten sowohl beim Schraubenkopf, als auch bei der Mutter Scheiben beigelegt werden! Nun alle Schrauben fest anziehen, wobei mit den M8 x 25 Schrauben begonnen werden sollte! Wichtig dabei ist, dass die markierten Flächen stets fluchten und ein Spaltmaß von 3,7 mm nicht überschritten wird! Anziehdrehmoment M8 Verschraubungen ca. 14 Nm

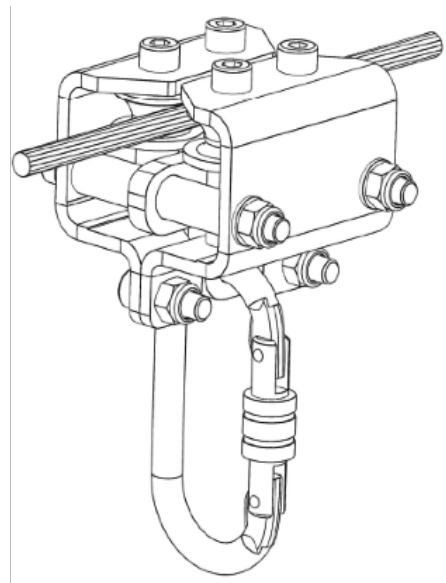
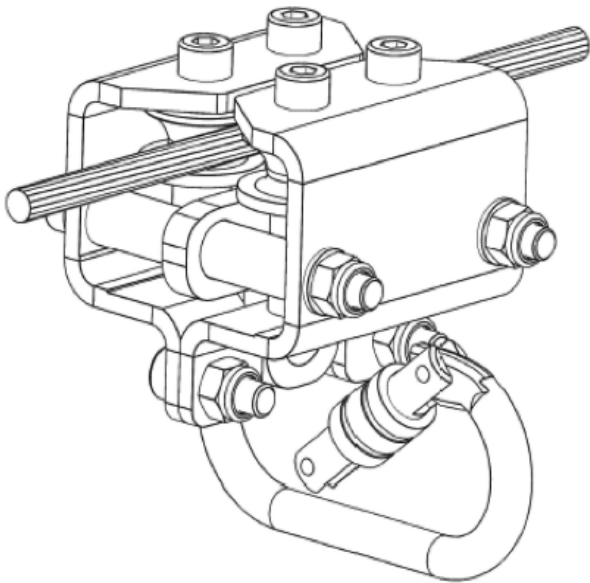
3.7 mm Spaltmaß



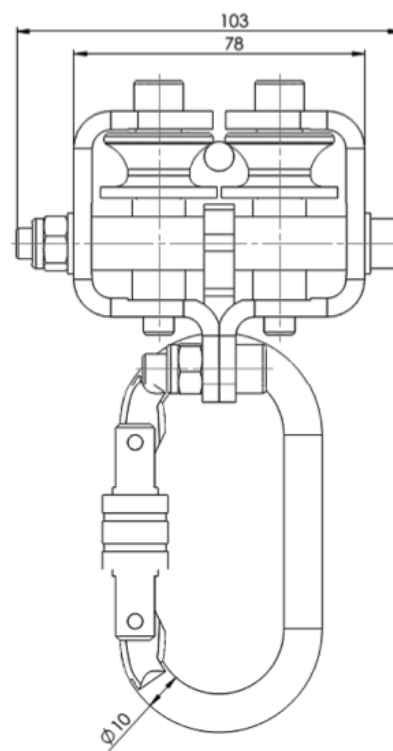
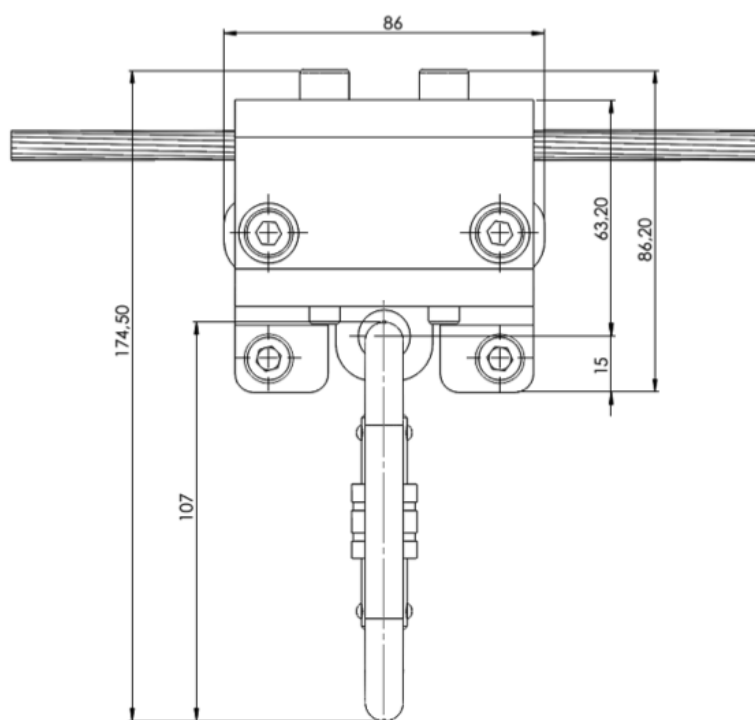
Flächen müssen
zueinander fluchten!



- Anschließend den Karabiner einhängen, schließen (Schraubverschluss) und fertig zur Anwendung.



3. Bemaßung



3.1. Kompatible Ausrüstung

Die Anschlageneinrichtung darf nur im Zusammenhang mit Verbindungsmitteln nach EN 362 und einer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz, z.B. Verbindungsmittel mit Falldämpfer nach EN 354 und EN 355, mitlaufendes Auffanggerät einschließlich beweglicher Führung nach EN 353-2 oder Höhensicherungsgerät nach EN 360 verwendet werden. (Höhensicherungsgerät mit horizontaler Zulassung).

Achtung:

Grundsätzlich und besonders bei einem Rückhaltesystem mit Seilkürzer muss das Verbindungsmittel so eingestellt werden dass ein Absturz nicht möglich ist.

3.2. Kennzeichnung und Normen

Typenbezeichnung	GREENRUNNER 03	
Name des Vertreibers	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Baujahr/KW	JJJJ/KW	
Prüfnormen, CE Kennzeichnung	EN 795:2012 C	
Max. zulässige Personenanzahl	1	
Symbol zum Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss		Kenn-Nr. der Zertifizierungsstelle 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH

Zertifizierung:

Der GREENRUNNER 03 ist nach **EN 795: 2012 C** geprüft/getestet und zertifiziert.



4. Eingeschaltete notifizierte Stelle



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

5. Prüfbericht

Bei der jährlichen Überprüfung müssen folgende Prüfpunkte vorgenommen werden:

Vorhandensein der Montage und Bedienungsanleitung, Abnahmeprotokoll, Befestigungs-/Fotodokumentation, Prüfbuch. Anhand dieser Dokumente (bei Einhaltung der Informationen in der Montageanleitung) kann die ordnungsgemäße Montage bestätigt werden.

Es ist eine Sichtkontrolle auf offensichtliche Mängel durchzuführen. Diese beinhaltet unter anderem:

Prüfung auf festen Sitz, Korrosion, Wassereintritt in der statisch tragfähigen Unterkonstruktion (Dichtheit), Verformung der Sicherheitseinrichtung, Schrauben vorschriftsmäßig angezogen (Drehmoment).

Herstellungsjahr:	Typ. GREENRUNNER 03 EN 795:2012 C
Kaufdatum:	Kalenderwoche:
Datum erster Einsatz:	Überprüfer:

Datum	Grund der Prüfung	Festgestellte Mängel	Name Unterschrift des Fachkundigen	Datum nächste Überprüfung

6. Montageprotokoll

BV / Objekt: _____ Standort der Anlage: _____

Straße, Hausnummer

Produkt: _____

PLZ, Ort

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Montagefirma:

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

PLZ, Ort

PLZ, Ort

Tel. (dienstlich, mobil)

Tel. (dienstlich, mobil)

Tel. (dienstlich, mobil)

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- material (Dübel, Schrauben, etc.)		Anzugsmoment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien. (Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Befestigungsprotokolle, Foto Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlagseinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- **Der Fachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.**

Anmerkungen: _____

7. Befestigungselement „Greenrunner 03“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Hinweise zum bestehenden Dachsicherheitssystem

Die Benutzung darf nur entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

- Hersteller und Systembezeichnung: GREEN „GREENRUNNER 03“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 1 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
Verformung & Verschiebung (max. 1 m) der Anschlagseinrichtung im Belastungsfall
+ Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
+ Körpergröße
+ 1 m Sicherheitsabstand.

Kopiervorlage

8. Kontrollkarte

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Fachkundiger	Mängelbe- schreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten re- gelmäßigen Überprüfung
Systemüberprüfung - Keine Verformung der Einzelteile erkennbar - alle Schrauben und Verbindungen fest - Seilführungen ohne Beschädigungen Sichtprüfung der Anschlagpunkte und des Zubehörs (Verbindungsmittel etc.) durch einen autorisierten Fachkundigen.	Ja	Nein				

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageneinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer fachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlageneinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!

9. Notizen

© Green International GmbH; Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© Green International GmbH; No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

10. Notizen

© Green International GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© Green International GmbH, No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

11. Notizen

© Green International GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© Green International GmbH, No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

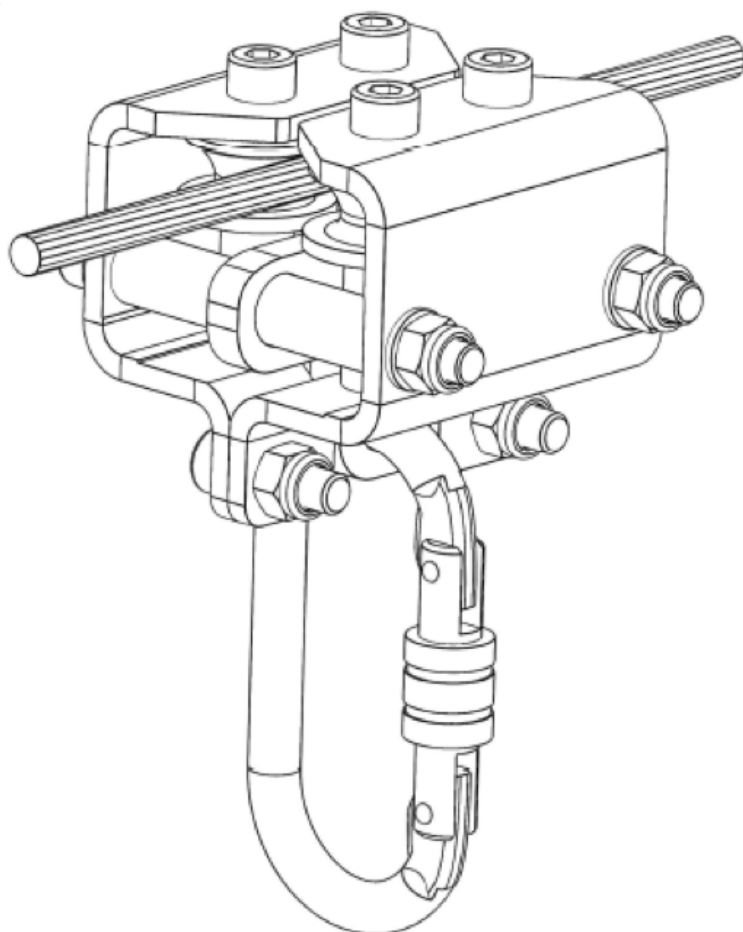


Installation and User Manual

Read the product description carefully



GREEN.international
ABSTURZSICHERUNGS GMBH

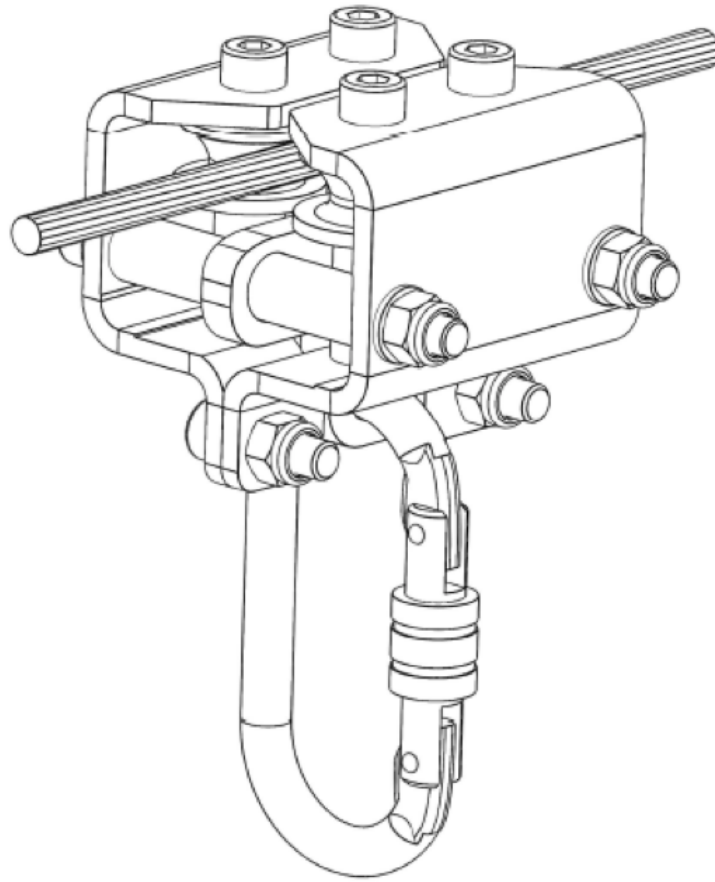


GREENRUNNER 03

ENGLISH

V-23.07.11

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECT DATA

SYSTEM DESCRIPTION

INSTALLATION COMPANY

Table of contents:

1. General safety instructions	5
1.1. Inspection before use	6
1.2. Warranty	6
1.3. Application and approval	6
1.4. Maintenance / Storage / Disposal	6
1.5. Control / Recurring inspections	6
2. Assembly	7
3. Dimensions	8
3.1. Compatible equipment	8
3.2. Identification	8
4. Acceptance point for the anchorage device	9
5. Inspection protocol	9
6. Assembly protocol	10
7. Control card	11

1. General safety instructions

- Before assembly / application, the installation / operating instructions must be carefully read in the local language and understood, otherwise the anchorage system must not be installed or used.
- The local safety regulations must be respected in any case, or the installer / user must be familiar with these (trained).
- The safety systems may be assembled or used only by a professional / specialist familiar with the system (latest technology). (PPE briefing absolutely necessary), the respective accident prevention regulations must be observed.
- In case of any uncertainty during assembly, the manufacturer shall be contacted immediately.
- Before installation or start of use, a rescue plan must be created based on the object (e.g. where can I get help, how do I get the accident's victim as quickly as possible off from the roof or, in case of fall, from the rope). Work on roofs must be performed by min. 2 persons. 2. Person to be able to initiate rescue operations.
- Before the safety system is used, it must be checked by means of a visual inspection for obvious defects, such as: loose screw connections, faulty seals, deformation, corrosion, wear, etc.
- When working on exposed sites (e.g. in height, on roofs, etc.), security is limited, or cannot be guaranteed under the influence of drugs, physical and mental impairment, alcohol abuse, cardiovascular problems, etc.
- The safety device must only be used as a personal security device, do not thread or attach any undefined loads.
- This anchorage point is a single anchorage point approved for max.1 person.
- The Greenrunner is only suitable for people and not for loads.
- It may be used for Greenline safety rope systems only for rope runners authorized by us (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) such as Greenrunner 03.
- The Greenrunner is to be used exclusively with one of the carabiners supplied by us according to EN 362.
- The anchorage device may be used only in conjunction with a personal protective equipment according to EN 361 (safety harness) and EN 363 (fall arrest system).
- After a fall case, the anchorage device must be locked and taken out of use immediately, and the manufacturer must be contacted without delay. If there are doubts as to the correct function of the anchorage device, it must be taken out of service immediately and returned to the manufacturer.
- The anchorage device may be exposed to corrosive materials or chemicals. If the anchorage device is made of stainless steel, it must not be contacted to metal dust or steel tools, as there is a risk of corrosion.
- Before commencing work, measures must be taken to ensure that no objects (e.g. tools, roofing elements, anchorage devices, etc.) can fall down from the workstation. Keep sidewalks or underlying areas clear and closed-off.
- The anchorage device should be designed, used and applied so that a fall can be avoided on the roof edge. (When planning, definitely consider building heights and details of the PPE to be used)
- For horizontal use, only fasteners are suitable that are approved, tested and also edge tested according to the latest technology. Height safety devices must be specially approved according to EN 360.
- The safety system, including personal protective equipment must be subjected to a test by an expert at least once a year before each use for visible damage (definitely comply with the manufacturer's instructions, as special circumstances may shorten the inspection interval).
- The verification by a qualified person shall be recorded in the test book / test document. Visual inspection of the anchorage device for obvious defects and legibility of the manufacturer's instructions. Basis of the annual inspection is the acceptance protocol and the current product description. (If in doubt, contact the manufacturer).
- No structural modifications such as deliberate deformation, cutting, drilling holes, deviation from the manufacturer's specifications, etc. are allowed, disclaimer by the manufacturer.
- Upon transfer of the anchorage device to external contractors, the original (latest edition) of the installation and operating instructions must be handed over in writing.
- The installers must ensure that the substructure is suitable for the installation of the anchorage device. In case of doubt, a structural engineer must be consulted.
- The anchorage device is designed for loading in all directions parallel or perpendicular to the mounting surface.
- The professional installation of the anchorage device must be documented by an installation protocol and in case of a non-visible fastening, with a photo documentation. (E.g. anchorage devices which are permanently covered / sealed).
- Stainless steel bolts must be greased with a suitable lubricant.
- If wind speeds exceed the usual extent, stop using the anchorage device.
- In case of sloping roofs, in addition to the anchorage device a suitable snow guard must be fitted in order to prevent deformation of the anchorage device.
- Attention: Snow clearance at the facility required due to snow pressure load.

- When designing the anchorage device, always consider the free space below the drop height (min. 1 meter). It is also necessary to take into account the fall height, the deformation of the anchorage device, the rope deflection, and the manufacturer's data of the PPE to be used. (Tearing open the fall absorber, shifting of the harness on the body, lengthening of the rope)
- When accessing the safety system, the positions of the anchorage devices (plan or sketch of roof top view with dimensions) are to be documented (see the last page of this product description).

1.1. Inspection before use

- Read the product description carefully
- Carefully read the instructions of the personal protective equipment to be used.
- Check the anchorage device for damage (deformation, corrosion, tight fit, bolts tightened, labeling exists, inspect for visible defects).
- The anchorage device must not be used if these criteria are not met.

1.2. Warranty

Warranty period is 2 years from the subscription / purchase date. The warranty applies to the construction and manufactured parts that are subject to appropriate use and are not misused. The warranty period is shortened if no normal weather and operating conditions prevail (chemical, corrosive conditions).

In case of loading, the warranty expires on all parts subject to stress

1.3. Application and approval

The Greenrunner 03 is a movable anchorage point for 1 person and part of the "Greenline" horizontal anchorage system and allows a complete traversing of the rope system, (assuming there are mobile intermediate rope brackets and curve elements installed in the system).

1.4. Maintenance / Storage / Disposal

The Greenrunner 03 must be stored in a dry, ice-free, grease-free state. Ideally, it should be stored with the PPE in a PPE cabinet placed next to the roof hatch. When disposing, the Greenrunner shall be correctly transported to a material recycling site (and not thrown in the household waste)

1.5. Control / Recurring inspections

The Greenrunner 03 shall be subjected to a check for visible defects before each use (deformation, locking mechanism, obvious damage, restricted functioning). If the gap of 3.7 mm (see dimensions) is exceeded, the Greenrunner 03 must be replaced.

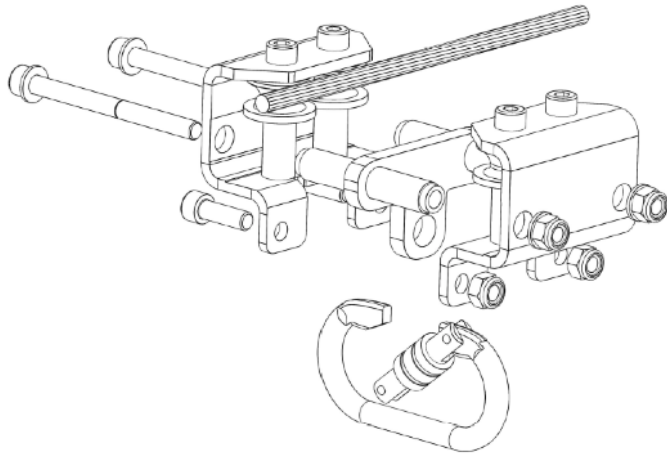
The Greenrunner 03 must undergo an annual inspection by a specialist/expert certified by GREEN International Absturzsicherungs GmbH. Testing intervals are shown in the inspection logbook. The test result must be documented in the inspection logbook. In case of any failures found, the Greenrunner 03 shall be withdrawn from use immediately and the manufacturer must be contacted without delay.

2. Assembly

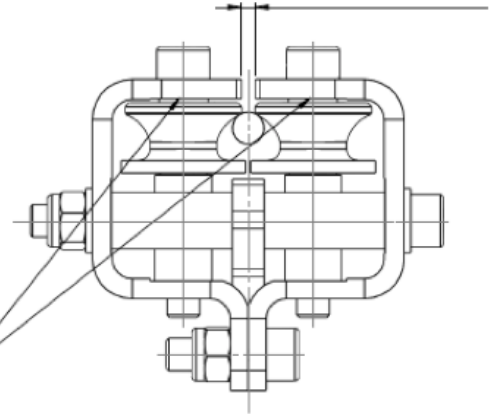
Open Greenrunner 03 and connect the two spacer sleeves with the eyelet. Preassemble together with the housing halves and the M8 x 25 cylinder head bolts. Screw the bolts so far only as to allow sufficient clearance for mounting on the stainless steel rope. Then install the Greenrunner 03 on the stainless steel rope and pre-fasten with the M8 x 95 cylinder head bolts. It must be noted that washers were enclosed on both sides, both for the bolt heads and the nuts! Now tighten all the bolts, start with the M8 x 25 bolts! It is important that the marked surfaces are always aligned and the gap of 3.7 mm is not exceeded!

Tightening torque for the M8 bolts approximately 14 Nm

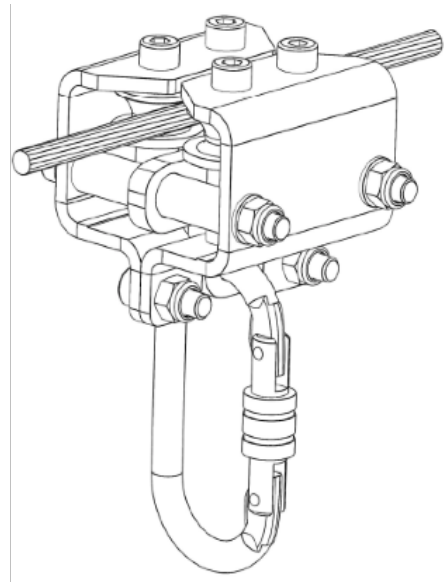
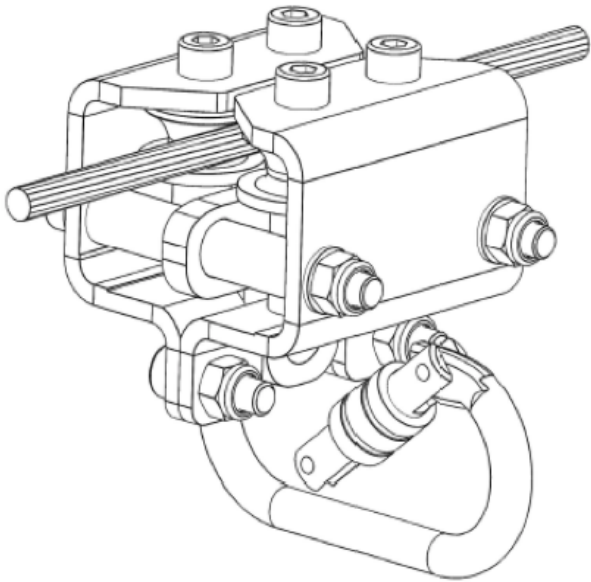
3.7 mm gap size



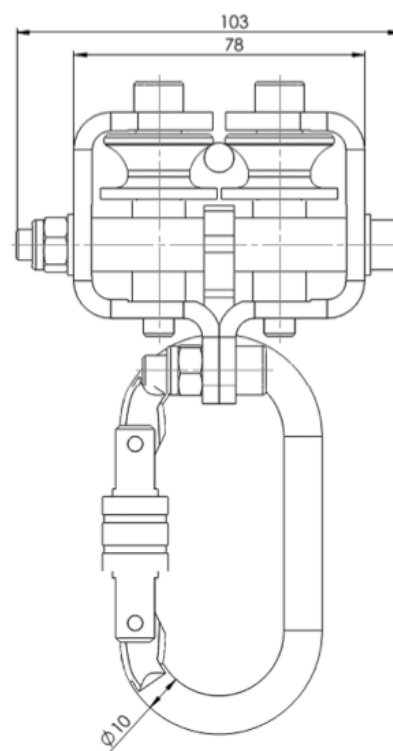
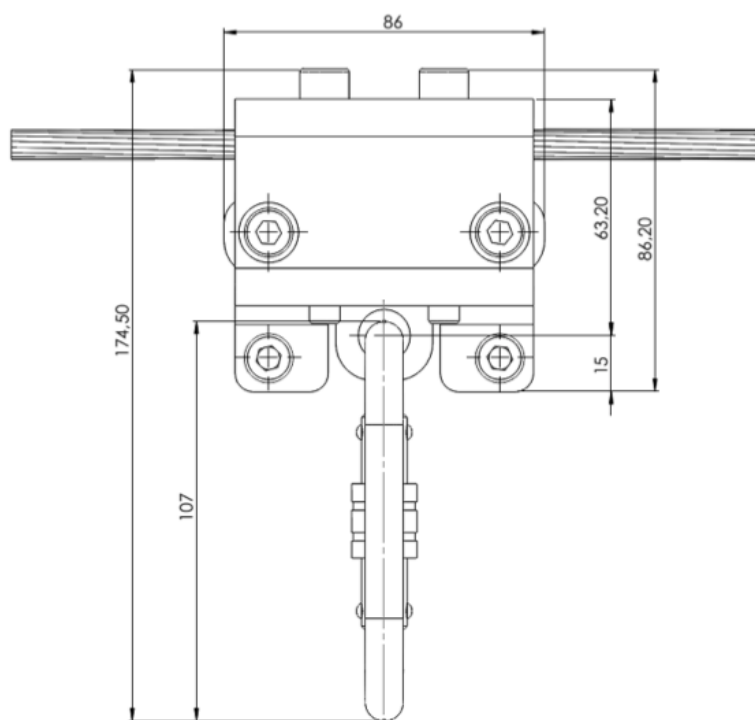
The surfaces must be aligned with each other!



- Then attach the carabiner and prepare for use.



3. Dimensions



3.1. Compatible equipment

The anchorage device may be used only in connection with fastening elements in accordance with EN 362 and a personal fall protection equipment, e.g. fasteners with shock absorber according to EN 354 and EN 355, guided type fall arrester including a moveable guide in accordance with EN 353 2 or height safety device according to EN 360 (height safety device with horizontal approval).

Basically, and especially in a restraining system with a rope shortener, the fasteners must be set so that a fall is not possible.

3.2. Identification

Type identification	GREENRUNNER 03	
Name of distributor	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Year of manufacture / KW	XXXX/XX	
Test standards, CE marking	EN 795:2012 C	
Max. permitted number of persons	1	
Symbol to indicate that the instruction manual must be read		CE marking Identification number of the Certification Authority TÜV Austria

Certification:

The GREENRUNNER 03 is tested / tested and certified according to EN 795: 2012 C.



4. Acceptance point for the anchorage device



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

If the anchorage devices are distributed in countries with different languages, request from GREEN International Absturzsicherungs GmbH without delay to provide the installation and operating instructions in the local language.

5. Inspection protocol

In the annual review the following check points must be verified:

Presence of the installation and operating manuals, acceptance report, fastening / photo documentation, inspection log. Based on these documents (in compliance with the information in the installation manual), the proper installation can be confirmed.

A visual inspection for obvious defects must be performed. This includes, among others:

Check for tight fit, corrosion, water ingress into the static load-bearing structure (tightness), deformation of the safety device, correct tightening of bolts (torque).

Year of manufacture:	Type. GREENRUNNER 03 EN 795:2012 C
Date of purchase:	Calendar week:
Date of first use:	Reviewer:

Date	Reason for the review	Identified defects	Name and signature of expert	Date of the next review

6. Assembly protocol

BV / Object _____ Location of the equipment: _____
Street, house number

Product: _____ Zip code, city

Client:	Contractor:	Installation firm:
Company name / surname, first name	Company name / surname, first name	Company name / surname, first name
Street, house number	Street, house number	Street, house number
Zip code, city	Zip code, city	Zip code, city
Tel. (office, mobile)	Tel. (office, mobile)	Tel. (office, mobile)

Installation protocol					
Date	Location	Anchoring ground (Fully assembled)	Fastening material		Tightening torque

The undersigned installation company assures the correct installation according to manufacturer's data (e.g. checking the substructure etc).

Foto - Dokumentation		
Date	Location	Photos/ File name

- The client approves the performance of the contractor.
- The assembly and use instructions, installation protocols, photo documentation were made available to the client (building owner) and have to be made available to the user. When accessing the safety system, the positions of the anchorage devices (e.g.: sketch of roof top view) are to be documented by the building owner in design plans.
- **The expert confirmed with mechanic responsible for the safety system that the installation work has been performed properly, according to the current state of technology and according to the assembly and use instructions of the manufacturer. The safety technology reliability is confirmed by the installation firm.**

Remarks: _____

Place, date _____ Signature of client _____ Signature of contractor / installer _____

7. Control card

Performed activities	Identified Defects		Date	Company / name / Expert	Description of defect / Activities	Date of the next scheduled review
System review	Yes	No				
- No deformation of the individual parts recognizable - all screws and connections tight - Rope guides undamaged Visual inspection of the attachment points and accessories (fasteners, etc.) by an authorized expert.						

*** In the event of a fall or in case of doubt, the anchorage device shall be withdrawn immediately from use and sent to the manufacturer or a specialized workshop for inspection and repair. This also applies to damage to the slings.

The document must be completed by the person in charge and kept in a safe place together with the instructions for use (e.g. property management)

When accessing the roof safety system, the positions of the anchorage devices are to be documented in plans (e.g. a sketch of the roof-top view)!



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

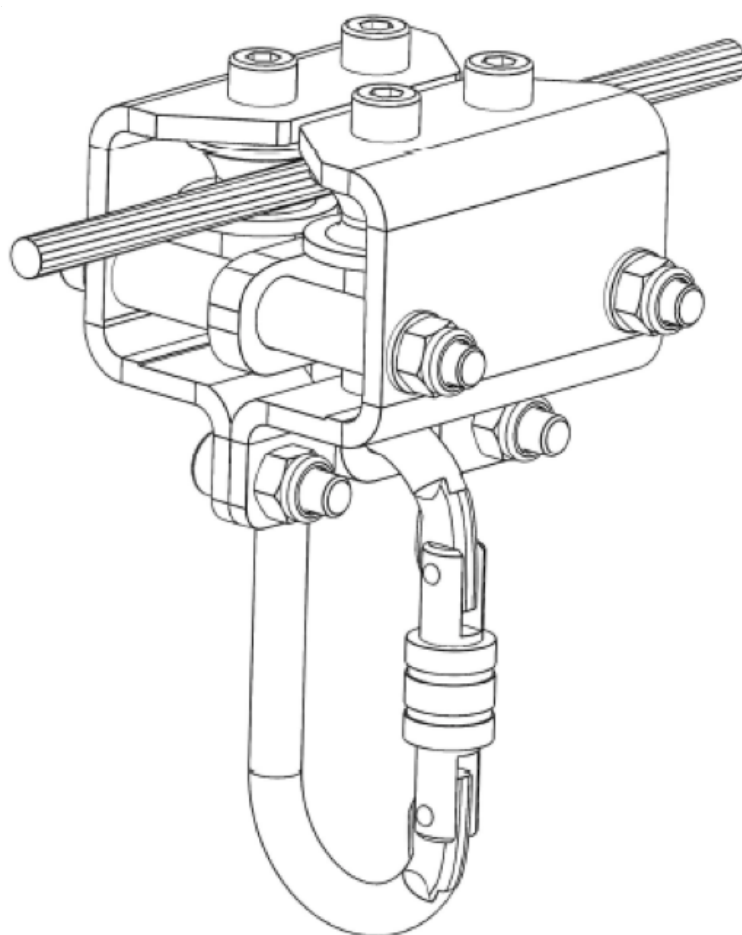
office@green-gmbh.at

www.green-international.at



GREEN.international

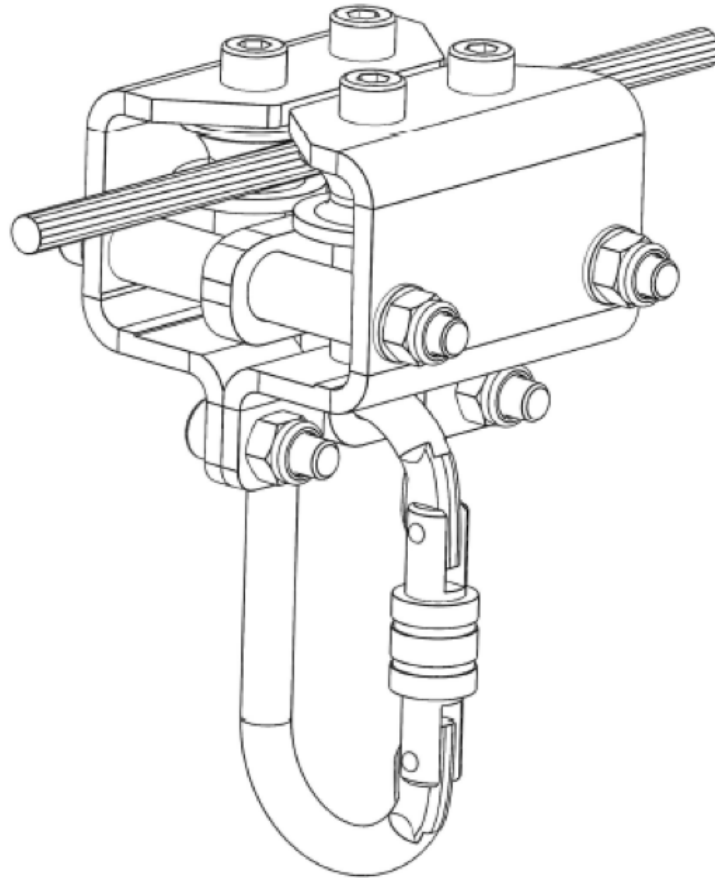
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 03

ESPAÑOL

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DATOS DEL PROYECTO

MARCADO DEL SISTEMA

EMPRESA INSTALADORA

Tabla de materias:

1. Indicaciones generales de seguridad	5
1.1. Control antes del uso	6
1.2. Garantía	6
1.3. Uso y aprobación	6
1.4. Conservación/Almacenamiento/Eliminación	6
1.5. Control/Examen recurrente	6
2. Instalación	7
3. Dimensionamiento	8
3.1. Equipamiento compatible	8
3.2. Marcados y normas	8
4. Organismo notificado correspondiente	9
5. Informe de examen	9
6. Protocolo de instalación	10
7. Elemento de fijación «GREENRUNNER 01»	11
8. Tarjeta de control	12
9. Notas	13
10. Notas	14
11. Notas	15

1. Indicaciones generales de seguridad

- Antes de la instalación/del uso, las instrucciones de instalación/uso deben haberse leído y comprendido en detalle en el idioma del país correspondiente; de lo contrario, no se podrá instalar ni usar el dispositivo de seguridad.
- En cualquier caso, se debe cumplir con las normas de seguridad locales vigentes, y el instalador/usuario debe conocer dichas normas (haber recibido instrucción sobre las mismas).
- Los sistemas de seguridad solo serán instalados y utilizados por personas expertas/capacitadas conocedoras del sistema de seguridad (últimos avances técnicos). Es absolutamente necesario recibir instrucción sobre el EPP. Deben respetarse las correspondientes normas de prevención de accidentes.
- En caso de incertidumbre durante la instalación, póngase inmediatamente en contacto con el fabricante.
- Antes de la instalación o del inicio de la aplicación, se debe crear un plan de rescate para cada objeto (P. ej.: ¿Dónde puedo obtener ayuda, ¿Cómo bajo a la persona accidentada lo más rápido posible del techo y en caso de caída del cable?). Los trabajos en los techos deben ser llevados a cabo por 2 personas como mínimo. La 2ª persona es para poder iniciar las medidas de rescate.
- Antes de utilizar el sistema de seguridad, este debe ser examinado visualmente para detectar defectos evidentes, tales como: conexión roscada floja, sellado defectuoso, deformación, corrosión, desgaste, etc.
- La seguridad está limitada al trabajar en áreas expuestas (p. ej., en altura, en techos, etc.). Lo mismo ocurre en el caso de estar bajo la influencia de medicamentos, en caso de deterioro físico y mental, de haber abusado de bebidas alcohólicas, de trastornos cardíacos y circulatorios, etc.
- El dispositivo de seguridad solo se puede usar como dispositivo de seguridad personal. No se deben engarzar o colgar cualesquiera otra cargas indefinidas.
- Este punto de anclaje es un punto de anclaje individual, que está aprobado para 1 persona como máximo.
- Los niños y las mujeres embarazadas no deben usar el sistema de seguridad.
- El GREENRUNNER 03 solo es apto para personas y no para cargas.
- Con los sistemas de tracción por cable GREENLINE, solo se debe usar uno de los sistemas de tracción por cable autorizados por nosotros (GREEN International Absturzsicherungs GmbH), como p. ej., el GREENRUNNER 03.
- El GREENRUNNER solo se debe utilizar con uno de los mosquetones proporcionados por nosotros según EN 362.
- El dispositivo de anclaje solo se puede utilizar junto con el equipo de protección personal según EN 361 (arnés de seguridad) y EN 363 (sistema de arnés de sujeción).
- Después de una caída, el dispositivo de anclaje debe bloquearse inmediatamente y retirarse del uso. Póngase en contacto inmediatamente con el fabricante. Si existe duda sobre el correcto funcionamiento del dispositivo de anclaje, este debe retirarse inmediatamente del uso y devolverse al fabricante.
- El dispositivo de anclaje no debe exponerse a sustancias agresivas, ni a productos químicos. Si el dispositivo de anclaje está hecho de acero inoxidable, no debe ponerse en contacto con polvo de metal, ni con herramientas de acero. Existe peligro de corrosión.
- Antes de comenzar a trabajar, también se deben tomar medidas para garantizar que ningún material (p. ej., herramientas, material de techado, dispositivos de anclaje, etc.) pueda caer desde el lugar de trabajo. Los lugares de paso y las superficies subyacentes deben mantenerse despejadas y bloqueadas al paso.
- El dispositivo de anclaje debe planificarse, utilizarse y aplicarse de modo que se pueda evitar cualquier caída por el borde del techo. Al llegar a cabo la planificación, tener en cuenta obligatoriamente las alturas del edificio y la información sobre el EPP utilizado.
- Para uso horizontal solo son adecuados los elementos de amarre aprobados a tal fin, sometidos a ensayo y con tecnología punta (también sometidos a ensayo en los bordes). Los equipos contra caídas de alturas de acuerdo con EN 360 deben estar especialmente aprobados para este fin.
- El dispositivo de seguridad (incluido el equipo de protección personal) debe ser examinado por parte de un especialista antes de cada uso a fin de detectar daños visibles y al menos una vez al año (siga siempre las instrucciones del fabricante, ya que el intervalo de examen puede acortarse en circunstancias especiales).
- El examen por parte de un especialista debe registrarse en el libro o documento de exámenes. Examen visual del dispositivo de anclaje para detectar deficiencias visibles y comprobar que las instrucciones del fabricante son legibles. La base del examen anual es el protocolo de homologación y la descripción actual del producto. En caso de duda, póngase en contacto con el fabricante.
- No está permitido llevar a cabo cambios estructurales como, p. ej., deformación, corte, perforación de orificios, desviación de la información del fabricante, etc. deliberados. El fabricante queda eximido de toda responsabilidad en tal caso.
- Si el dispositivo de anclaje se entrega a contratistas externos, debe entregarse por escrito el original (última edición) de las instrucciones de instalación y uso.
- Antes de comenzar la instalación, la empresa instaladora debe asegurarse de que la superficie de apoyo sea adecuada para fijar el dispositivo de anclaje. En caso de duda, se debe consultar a un ingeniero estructural.
- Atención: se requiere limpieza de nieve del sistema debido a la carga de presión de la nieve!
- El dispositivo de anclaje está diseñado para soportar la tensión en todas las direcciones de carga paralelamente a la superficie de instalación o en ángulo recto con el soporte.

- La instalación adecuada del dispositivo de anclaje debe documentarse mediante un protocolo de instalación y, si la fijación no es visible, también mediante documentación fotográfica. Por ejemplo, los dispositivos de anclaje que están permanentemente ocultos/sellados.
- Los tornillos de acero inoxidable siempre deben lubricarse con un lubricante adecuado.
- El dispositivo de anclaje no debe usarse en el caso de que las fuerzas de succión del viento excedan el nivel normal.
- En áreas inclinadas de techo, además del dispositivo de anclaje debe instalarse un faldón paranieve adecuado a fin de evitar la deformación del dispositivo de anclaje.
- Al planificar el dispositivo de anclaje, siempre se debe tener en cuenta el espacio libre por debajo de la altura de caída (mínimo 1 m). También es esencial tener en cuenta la altura de caída, la deformación del dispositivo de anclaje, la deflexión del cable y la especificación del fabricante sobre el PPE utilizado. Ruptura del amortiguador de caídas, desplazamiento del arnés en el cuerpo, extensión del cable.
- Al acceder al sistema de seguridad, las posiciones de los dispositivos de anclaje (plano o croquis de la vista superior del techo con dimensionamiento) deben ser documentadas (Véase última página de esta descripción del producto).

1.1. Control antes del uso

- Leer atentamente el manual de instrucciones
- Leer atentamente las instrucciones de uso del equipo de protección personal utilizado
- Revisar el dispositivo de anclaje a fin de detectar cualquier deterioro (deformación, corrosión, ajuste firme, tornillos bien apretados, existencia de marcado, compruebe si hay defectos visibles).
- El dispositivo de anclaje no debe usarse si no se cumplen estos criterios.

1.2. Garantía

La duración de la garantía es de 2 años a partir de la fecha de adquisición/compra. La garantía se aplica todos los componentes estructurales y de producción, que están sujetos al uso previsto y no a cualquier otro uso no apropiado. La garantía se acorta cuando no hay condiciones climáticas y condiciones de uso normales (condiciones químicas, corrosivas). En caso de carga, la garantía se extingue en todas las partes sometidas a tensión.

1.3. Uso y aprobación

El GREENRUNNER 03 es un punto de anclaje móvil para 1 persona y es parte componente del sistema de tracción por cable horizontal «GREENLINE» y permite atravesar completamente el equipo de cable (a condición de que se puedan instalar en el equipo soportes intermedios de cable atravesables y elementos de curva).

1.4. Conservación/Almacenamiento/Eliminación

El GREENRUNNER 03 debe almacenarse seco, libre de hielo y sin grasa. Lo ideal es hacerlo con el EPP en un armario para EPP situado junto al acceso al techo. Al llevara a cabo su eliminación, el GREENRUNNER 01 debe desecharse en el punto limpio adecuado (nunca debe tirarse en la basura doméstica).

1.5. Control/Examen recurrente

El GREENRUNNER 03 debe examinarse antes de cada uso a fin de detectar defectos visibles (deformación, mecanismo de bloqueo, deterioro, forma de funcionamiento limitada. El GREENRUNNER 03 se debe reemplazar en caso de superar el espacio libre de 3,7 mm (consulte Instalación).

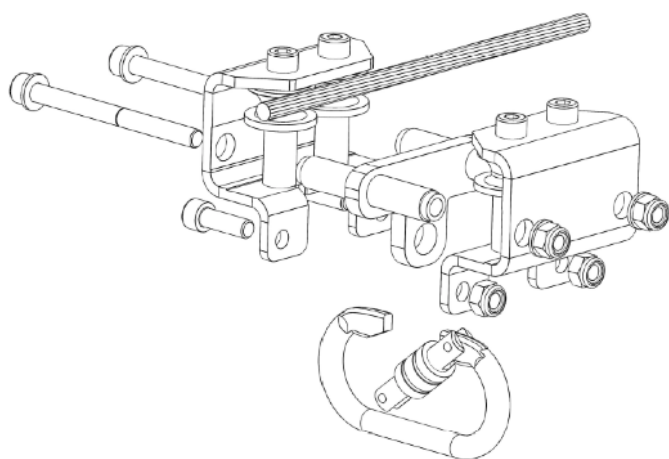
El GREENRUNNER 03 debe ser examinado anualmente por un especialista cualificado de la empresa GREEN. Los intervalos de examen se pueden consultar en el libro de exámenes. El resultado del examen debe documentarse en el libro de exámenes. Si se encuentran defectos, el GREENRUNNER 03 debe retirarse inmediatamente del uso y usted deberá ponerse en contacto con el fabricante

2. Instalación

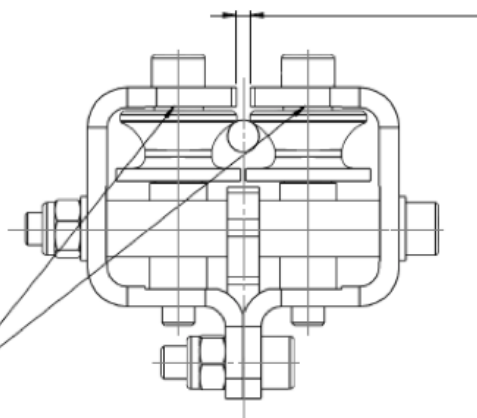
- Abrir el GREENRUNNER 03 y conectar los dos casquillos distanciadores con el ojete. Premontar junto con las mitades de la carcasa y los tornillos cilíndricos M8 x 25. Al hacerlo, atornille los tornillos solo lo hasta el punto de dejar suficiente espacio para la instalación en el cable de acero inoxidable. A continuación, coloque el GREENRUNNER 03 en el cable de acero inoxidable y preatornille con los tornillos cilíndricos M8 x 95. ¡Debe tenerse en cuenta que en ambos lados tanto de la cabeza del tornillo como de la tuerca se hayan incluidos las arandelas! ¡Ahora apriete todos los tornillos firmemente, comenzando con los tornillos M8 x 25! ¡Es importante que las superficies marcadas estén siempre alineadas y que no se exceda un espacio libre de 3,7 mm!

Par de apriete tornillos M8 aproximadamente 14 Nm

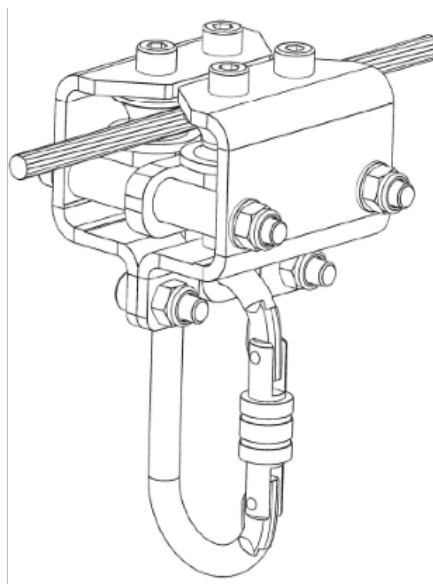
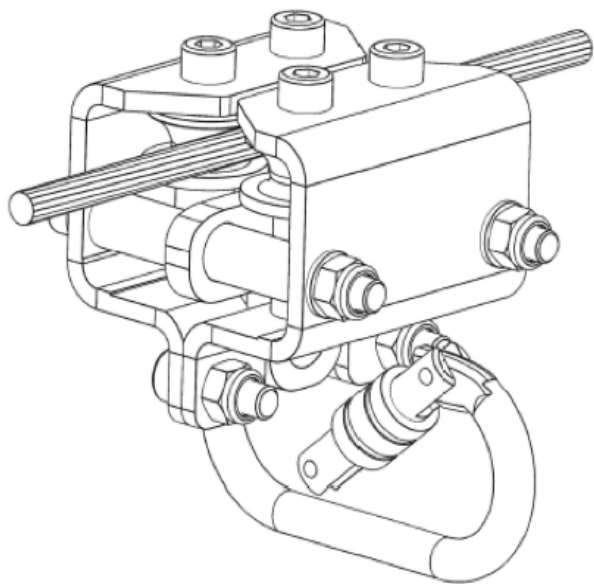
3,7 mm de espacio libre



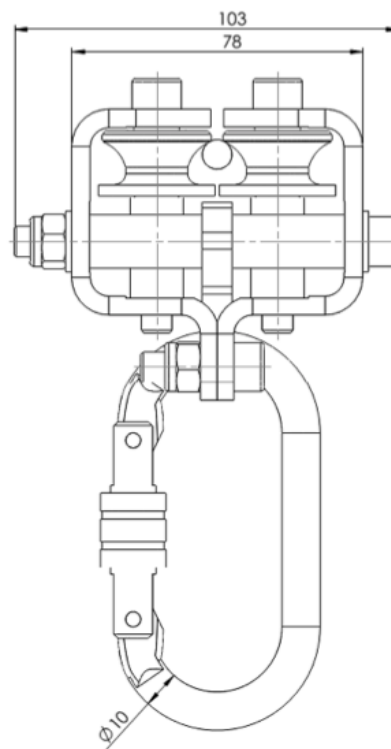
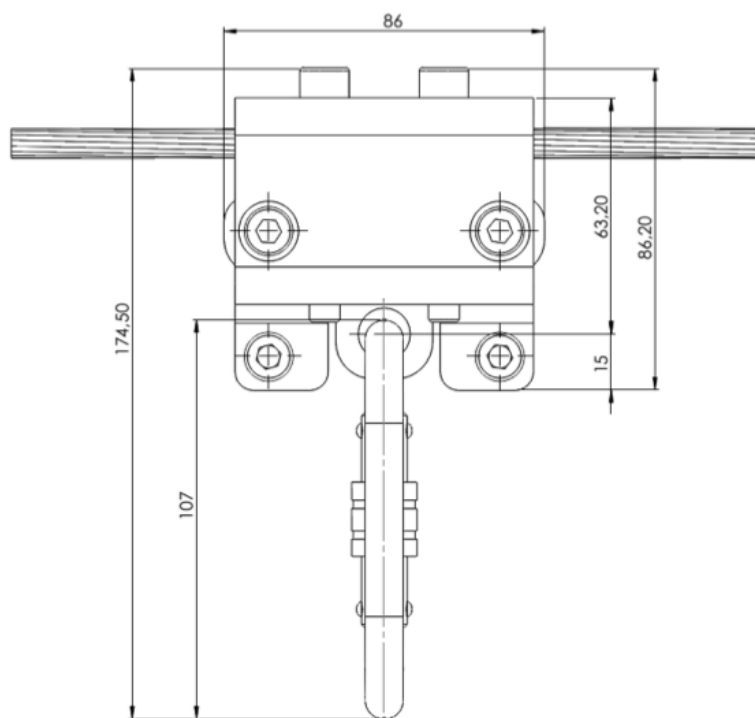
¡Las superficies deben estar alineadas entre sí!



- A continuación, colgar el mosquetón, cerrar (tapón de rosca) y listo para utilizar.



3. Dimensionamiento



3.1. Equipamiento compatible

El dispositivo de anclaje solo se debe usar en conexión con elementos de amarre según EN 362 y un equipo de protección personal contra caídas, p. ej., elementos de amarre con amortiguador de caídas EN 354 y EN 355, dispositivo de detención de caídas deslizante que incluye guía móvil según EN 353-2 o equipos contra caída de alturas según EN 360. Equipo contra caída de alturas con aprobación horizontal.

Atención:

Básicamente, y especialmente con un sistema de retención con reductor de cable, los elementos de amarre deben ajustarse para que no sea posible caer.

3.2. Marcados y normas

Denominación de tipo	GREENRUNNER 03	
Nombre del distribuidor	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Año de fabricación/Semana natural	AAAA/Semana natural	
Normativa de exámenes, marcado CE	EN 795:2012 C	
Número máximo de personas permitido	1	
Símbolo para indicar que se debe cumplir con instrucciones de uso		Número de identificación del organismo certificador 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH

Certificación:

El GREENRUNNER 03 ha sido examinado/sometido a ensayo y certificado conforme a **EN 795: 2012 C**.



4. Organismo notificado correspondiente



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien (Viena)

5. Informe de examen

Los siguientes puntos de examen deben llevarse a cabo durante la revisión anual:

Presencia de las instrucciones de instalación y funcionamiento, protocolo de aceptación, documentación de fijación/documentación fotográfica, libro de exámenes. Basados en estos documentos (en cumplimiento de la información en las instrucciones de montaje), se puede confirmar la instalación correcta.

Se debe llevar a cabo un control visual a fin de detectar defectos. Esto incluye, entre otros:

examen para comprobar el asiento firme, la corrosión, entrada de agua en la subestructura estática de soporte (estanqueidad), deformación del dispositivo de seguridad, los tornillos apretados de acuerdo con las normas (par de apriete).

Año de fabricación:	Tipo: GREENRUNNER 03 EN 795:2012 C
Fecha de compra:	Semana natural:
Fecha de primer uso:	Examinador:

Fecha	Motivo del examen	Defectos constatados	Nombre y firma del especialista	Fecha del próximo examen

6. Protocolo de instalación

Proyecto de construcción/Objeto: _____ Ubicación del equipo: _____
Calle, número de casa

Producto: _____
Código postal, localidad

Cliente:	Proveedor:	Empresa instaladora:
Denominación de la empresa/Apellido, nombre	Denominación de la empresa/Apellido, nombre	Denominación de la empresa/Apellido, nombre
Calle, número de casa	Calle, número de casa	Calle, número de casa
Código postal, localidad	Código postal, localidad	Código postal, localidad
Tel. (oficina, móvil)	Tel. (oficina, móvil)	Tel. (oficina, móvil)

Protocolo de fijación

Fecha	Ubicación	Superficie de apoyo para la fijación	Material de fijación (tacos, tornillos, etc.)		Par de apriete

La empresa instaladora abajo firmante asegura el procesamiento adecuado de los tacos según las pautas del fabricante de los tacos. (Limpieza adecuada de los agujeros de perforación, cumplimiento de los tiempos de curado y temperatura de procesamiento, distancias al borde de los tacos, examen de la superficie de apoyo, etc.)

Documentación fotográfica

Fecha	Ubicación	Fotos/nombre del archivo

- El cliente acepta los servicios del proveedor.
- Las instrucciones de instalación y uso, los protocolos de fijación y la documentación fotográfica se han entregado al cliente (constructor) y se pondrán a disposición del usuario. Al acceder al sistema de seguridad el constructor debe documentar las posiciones de los dispositivos de anclaje mediante planos (p. ej.: croquis de la vista superior del techo).
- El especialista con el instalador, el cual conoce el sistema de seguridad, confirma que el trabajo de instalación se ha llevado a cabo de modo adecuado, de acuerdo con el estado de la técnica y de acuerdo con las instrucciones de instalación y uso del fabricante. La empresa instaladora confirma la fiabilidad en términos de seguridad.**

Notas: _____

Localidad, fecha _____ Firma cliente _____ Firma proveedor/instalador _____

7. Elemento de fijación «GREENRUNNER 01»

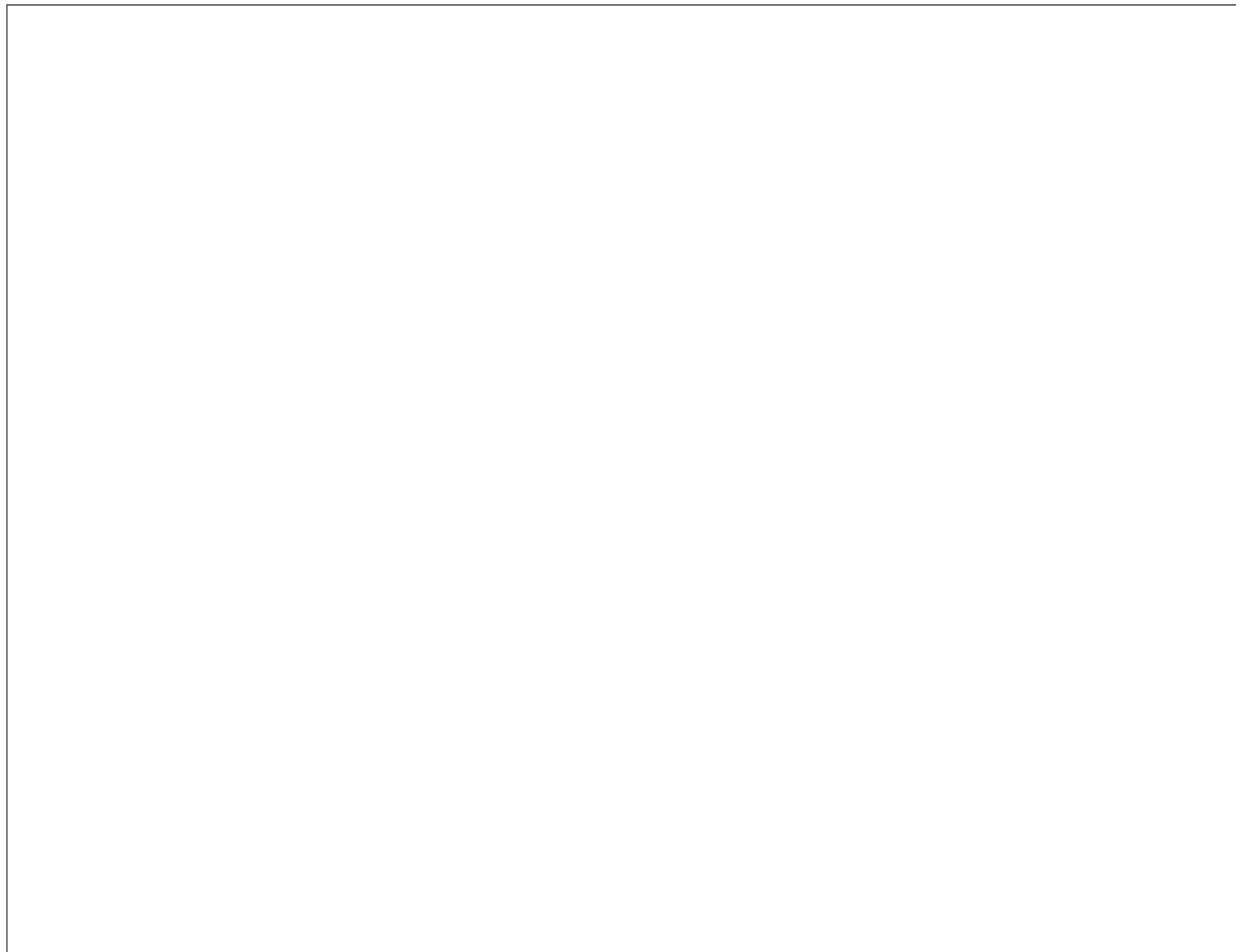
Para el acceso al techo (acceso al sistema), el cliente debe colocar esta indicación de modo que sea bien visible:

Indicaciones sobre el sistema de seguridad para techo existente

El uso solo puede hacerse de acuerdo con las instrucciones de instalación y uso.

El lugar de almacenamiento de las instrucciones de instalación y uso, protocolos de prueba, etc. es:

- Plan general con la posición de los dispositivos de anclaje:



- Fabricante y denominación del sistema: «GREENRUNNER 03» DE GREEN _____
- Fecha del último examen: _____
- Número máximo de personas a proteger: 1 personas _____
- Necesidad de amortiguadores de caídas: sí _____
- El espacio libre mínimo requerido debajo del borde de caída al suelo se calcula a partir de:
 - deformación & desplazamiento (máximo 1 m) del dispositivo de anclaje en situación de carga
 - + información del fabricante del equipo de protección personal utilizado, incluida la deflexión del cable
 - + estatura corporal
 - + 1 m de distancia de seguridad.

8. Tarjeta de control

Actividades realizadas	Defectos identificados		Fecha	Empresa/ Nombre/ Especialista	Descripción del defecto/ Medidas	Fecha de las siguientes inspecciones periódicas
Examen del sistema	Sí	No				
- No se ven deformaciones en las piezas individuales - Todos los tornillos y conexiones sujetos - Guías de cable sin deterioros Examen visual de los puntos de anclaje y del accesorio (elemento de amarre, etc.) por parte de un especialista autorizado						

*** En caso de estrés por caída o de duda, el dispositivo de anclaje se retirará inmediatamente del uso y se enviará al fabricante o a un taller especializado a fin de que sea examinado y reparado. Esto también se aplica a cualquier deterioro en las eslingas.

El documento debe ser rellenado por la persona responsable y debe guardarse con las instrucciones de uso en un lugar seguro (p. ej.: administración de inmuebles)

Al acceder al sistema de seguridad del techo, las posiciones de los dispositivos de anclaje deben documentarse mediante planos (p. ej.: croquis de la vista superior del techo)!

9. Notas

10. Notas

11. Notas



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at



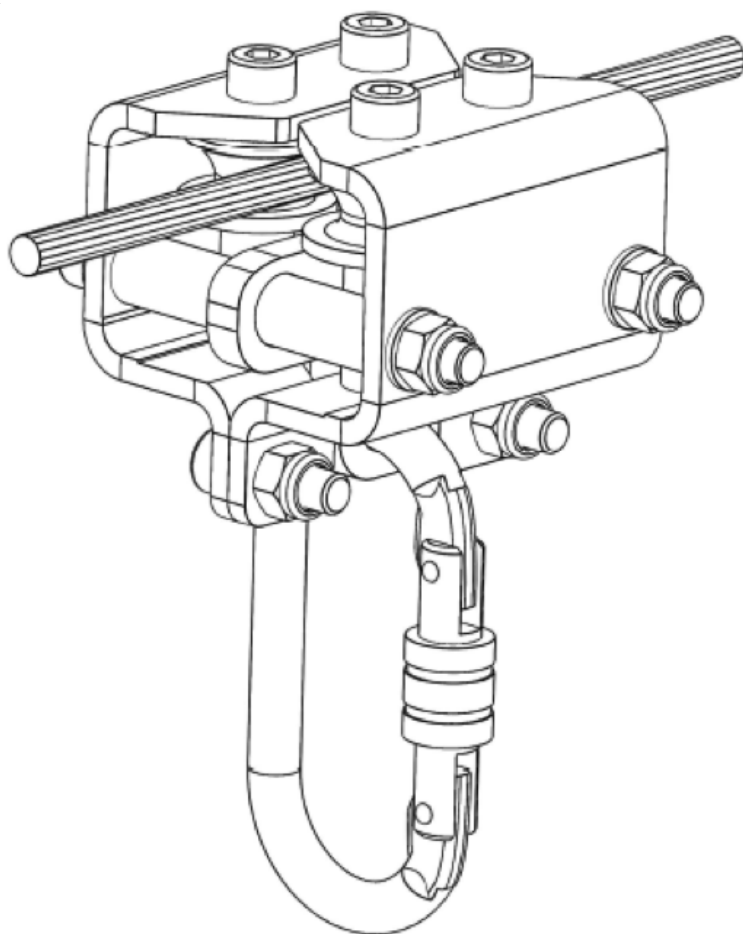
Istruzioni per la struttura e l'uso

Leggere attentamente la descrizione del prodotto



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

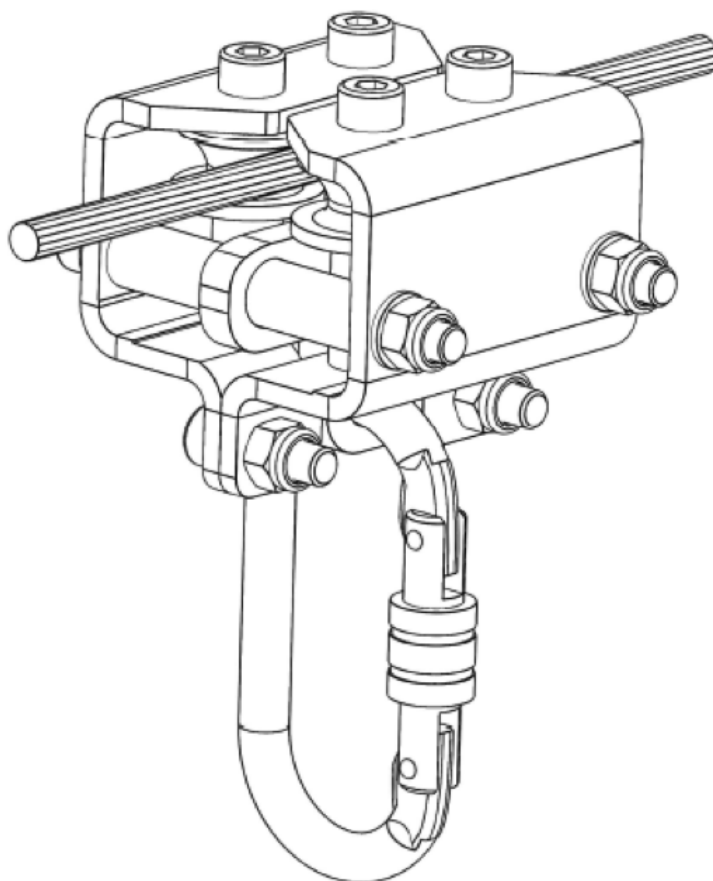


GREENRUNNER 03

ITALIANO

V-23.07.11

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DATI DI PROGETTO

MARCATURA DI SISTEMA

IMPRESA DI INSTALLAZIONE

Indice:

1. Istruzioni di sicurezza generali	5
1.1. Controllo prima dell'impiego	6
1.2. Garanzia	6
1.3. Utilizzo ed omologazione	6
1.4. Conservazione/stoccaggio/smaltimento	6
1.5. Controllo/verifiche periodiche	6
2. Montaggio	7
3. Quote	8
3.1. Equipaggiamento compatibile	8
3.2. Contrassegnatura di distinzione	8
4. Organo di ispezione e controllo del dispositivo di ancoraggio	9
5. Registro dei controlli	9
6. Protocollo di montaggio	10
7. Elemento di montaggio „greenrunner 03“	11
8. Scheda di controllo	12
9. Note	13
10. Note	14
11. Note	15

1. Istruzioni di sicurezza generali

- Prima di montare/utilizzare l'impianto di sicurezza si devono leggere con la massima attenzione e ben comprendere il manuale operativo/le istruzioni di montaggio nella lingua del proprio paese, in caso contrario non è consentito né montarlo né usarlo.
- In ogni caso ci si deve attenere alle norme di sicurezza in vigore in loco e l'installatore/l'utilizzatore deve avere familiarità con le stesse (addestramento specialistico).
- I sistemi di sicurezza possono essere montati ed utilizzati esclusivamente da personale competente/esperto che abbia familiarità con il sistema di sicurezza in questione (stato dell'arte più recente). (Indispensabile addestramento specialistico sui DPI), ci si deve attenere alle norme antinfortunistiche di volta in volta in vigore.
- Per qualsiasi dubbio o incertezza in sede di montaggio contattare il fabbricante.
- Antecedentemente al montaggio o al primo utilizzo è necessario approntare un piano di salvataggio tenendo conto delle condizioni specifiche. (Ad esempio, dove posso chiedere aiuto, come faccio scendere dal tetto il più rapidamente possibile/ in caso di caduta dall'alto stacco dalla fune la vittima dell'incidente). Gli interventi sul tetto devono essere eseguiti da almeno due persone. La seconda persona è da prevedere per l'attivazione di eventuali misure di salvataggio.
- Prima di usare il sistema di sicurezza ci si deve accertare, mediante controllo visivo, che non si sia in presenza di difetti evidenti, come, ad esempio, collegamenti a vite allentati, impermeabilizzazione errata, deformazione, corrosione, usura, ecc.
- In caso di interventi in punti esposti (es.: in altezza, sui tetti, ecc.), la sicurezza risulta limitata e non è garantita in caso di assunzione di medicine, compromissioni fisiche o psichiche, consumo smodato di alcool, problemi cardiovascolari, ecc.
- Il dispositivo di sicurezza può essere utilizzato soltanto per la sicurezza di persone e non vi si devono introdurre o attaccare carichi non definiti.
- Questo punto di ancoraggio è un punto di ancoraggio singolo, omologato per max. 1 persona.
- Greenrunner è adatto esclusivamente per le persone e non per i carichi.
- Con le linee di ancoraggio Greenline è consentito utilizzare esclusivamente una delle guide scorrevoli da noi (Green GmbH) autorizzata, come, ad esempio, Greenrunner 03.
- Greenrunner va impiegato esclusivamente con un moschettone come da EN 362 da noi fornito in dotazione.
- È permesso l'impiego del dispositivo di ancoraggio soltanto in relazione ad un dispositivo di protezione individuale come da EN 361 (imbragatura anticaduta) e da EN 363 (sistema di arresto caduta).
- Dopo una caduta si deve sospendere immediatamente l'impiego del dispositivo di ancoraggio e proibirne l'ulteriore uso, contattando senza indugio il fabbricante. Se sussistono dei dubbi riguardo al corretto funzionamento del dispositivo di ancoraggio, se ne deve sospendere subito l'impiego e va rimandato al fabbricante.
- Il dispositivo di ancoraggio non si deve esporre a sostanze aggressive o chimiche. Se il dispositivo di ancoraggio è realizzato in acciaio di qualità, non deve venire a contatto con polvere metallica o attrezzi d'acciaio in quanto sussiste il rischio di corrosione.
- Prima di iniziare gli interventi si devono anche prendere provvedimenti affinché dalla postazione di lavoro non possano cadere in basso materiali di qualsiasi tipo (es.: attrezzi, materiale di copertura, dispositivi di ancoraggio, ecc.). I marciapiedi e le aree sottostanti si devono mantenere libere e se ne deve vietare l'accesso.
- È opportuno progettare, utilizzare ed applicare il dispositivo di ancoraggio in maniera tale da evitare una caduta al di là del bordo del tetto. (in sede di progettazione tenere necessariamente conto dell'altezza degli edifici e dei dati relativi al DPI da impiegare)
- Per l'impiego in orizzontale sono adatti solo cordini che, allo scopo, siano stati omologati, controllati ed anche collaudati per spigoli secondo il più recente stato dell'arte. I dispositivi anticaduta di tipo retrattile come da EN 360 necessitano di un'omologazione a parte al riguardo.
- Prima di ogni utilizzo il dispositivo di sicurezza, compresi i dispositivi di protezione individuale, deve essere controllato per il riscontro di eventuali danni evidenti e, almeno una volta all'anno, deve essere sottoposto a verifica da parte di un esperto (attenersi necessariamente alle indicazioni del fabbricante, poiché in presenza di condizioni particolari l'intervallo tra una verifica e l'altra può anche accorciarsi).
- La verifica da parte di un esperto deve essere annotata nel registro dei controlli/in un documento di controllo. Controllo visivo del dispositivo di ancoraggio per accertare l'assenza di difetti evidenti e la leggibilità delle indicazioni del fabbricante. Alla base della verifica annuale stanno il verbale di accettazione e la descrizione del prodotto aggiornata (in caso di dubbio contattare il fabbricante).
- Qualsivoglia modifiche strutturali, come ad esempio mutamento volontario delle forme, taglio, esecuzione di fori, scostamento dalle indicazioni del fabbricante, ecc., non sono ammesse; il fabbricante esclude qualsiasi responsabilità.

- Lasciando il dispositivo di ancoraggio ad un appaltatore esterno, si devono consegnare il manuale operativo e le istruzioni di montaggio in forma scritta originale (versione più recente).
- Prima di dare inizio al montaggio, l'installatore deve accertarsi che la struttura sottostante sia adatta per il fissaggio del dispositivo di ancoraggio, facendo intervenire un ingegnere calcolatore in caso di dubbio.
- Il dispositivo di ancoraggio è previsto per la sollecitazione in tutte le direzioni, parallelamente oppure perpendicolarmente alla superficie di montaggio.
- Il montaggio a regola d'arte del dispositivo di ancoraggio deve essere documentato tramite il verbale di fissaggio e, in caso di fissaggio non visibile, anche con documentazione fotografica. (es.: dispositivi di ancoraggio che risultano permanentemente coperti / impermeabilizzati).
- Le viti in acciaio inox vanno lubrificate bene con un lubrificante adatto.
- Non è consentito impiegare il dispositivo di ancoraggio in presenza di forze di risucchio del vento al di là dei valori normali.
- In presenza di superfici del tetto inclinate, oltre al dispositivo di ancoraggio si deve montare un paraneve adeguato per impedire eventuali deformazioni del dispositivo di ancoraggio stesso.
- In sede di progettazione del dispositivo di ancoraggio si deve sempre includere nei calcoli lo spazio libero al di sotto dell'altezza di caduta (almeno 1 metro). Indispensabili da tenere presenti sono anche l'altezza di caduta, la deformazione del dispositivo di ancoraggio, l'inflessione della fune e le indicazioni del fabbricante del DPI da utilizzare. (strappo dell'assorbitore di energia, spostamento dell'imbragatura anticaduta sul corpo, allungamento della fune)
- All'accesso al sistema di sicurezza si devono documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio (mappa o schizzo quotato della vista dall'alto del tetto)(vedere l'ultima pagina di questa descrizione prodotto).

1.1. Controllo prima dell'impiego

- Leggere con attenzione il manuale d'uso.
- Leggere con attenzione il manuale d'uso del dispositivo di protezione individuale da utilizzare.
- Verificare che il dispositivo di ancoraggio non presenti danni (deformazione, corrosione, stabilità, viti ben serrate, contrassegnatura di distinzione presente, riscontro di difetti evidenti).
- Il dispositivo di ancoraggio non può essere usato se non si soddisfano questi criteri.

1.2. Garanzia

La garanzia ha una durata di 2 anni a partire dalla data in cui si riceve/si acquista il prodotto. La garanzia si riferisce alla costruzione ed ai particolari di produzione che vengono utilizzati secondo la destinazione d'uso e non per scopi diversi da quanto previsto. La garanzia si abbrevia se non si è in presenza di normali condizioni atmosferiche e di impiego (condizioni chimiche e corrosive). In caso di sollecitazione viene meno la garanzia su tutti i particolari interessati dalla medesima.

1.3. Utilizzo ed omologazione

Greenrunner 03 è un punto di ancoraggio mobile per 1 persona e parte della linea di ancoraggio orizzontale "Greenline" e consente di percorrere completamente l'impianto linea di ancoraggio (premessa indispensabile: l'impianto viene dotato di supporti intermedi passanti e di elementi curvati).

1.4. Conservazione/stoccaggio/smaltimento

Greenrunner 03 va conservato in condizioni di asciutto, assenza di ghiaccio e senza grasso. La soluzione ideale sarebbe insieme ai DPI in un armadio per DPI sistemato vicino all'accesso al tetto. Per lo smaltimento a regola d'arte si deve portare Greenrunner ad un punto di riciclaggio dei materiali (da non gettare tra i rifiuti domestici).

1.5. Controllo/verifiche periodiche

Prima di ogni utilizzo, Greenrunner 03 va verificato per il riscontro di eventuali difetti visibili (deformazione, meccanismo di chiusura, danni evidenti, limitata funzionalità). Se si dovesse superare la dimensione della fessura di 3,7 mm (vedere quote), è necessario sostituire Greenrunner 03.

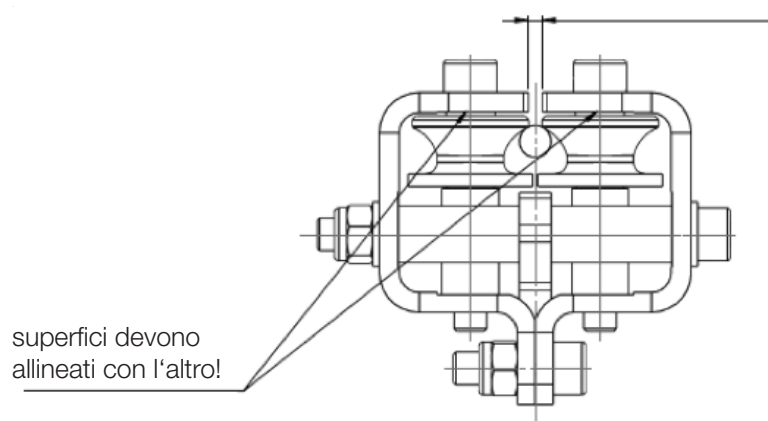
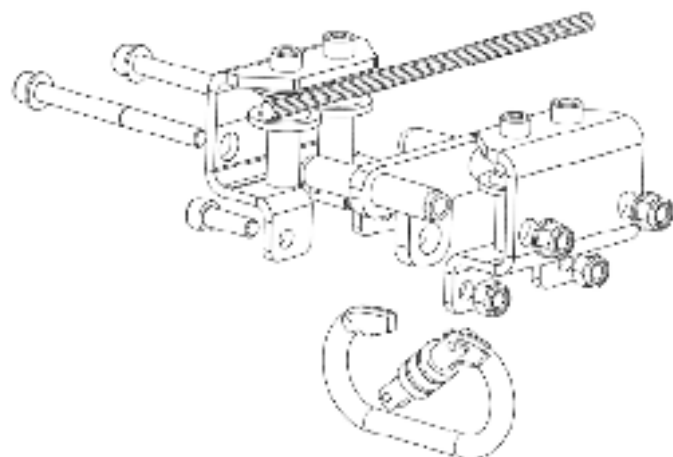
Greenrunner 03 deve essere sottoposto a controllo con cadenza annuale a cura di un incaricato competente/esperto certificato dalla ditta Green. Per gli intervalli tra un controllo e l'altro si rimanda al registro dei controlli. Il risultato del controllo si deve documentare nel registro dei controlli. Se si riscontrano difetti, si deve immediatamente sospendere l'impiego di Greenrunner 03 e senza indugio si devono prendere contatti con il fabbricante.

2. Montaggio

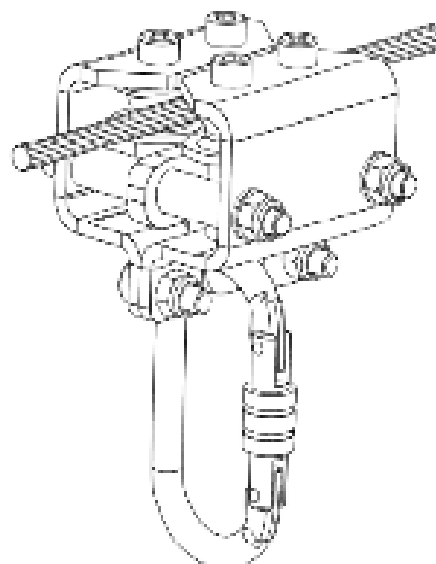
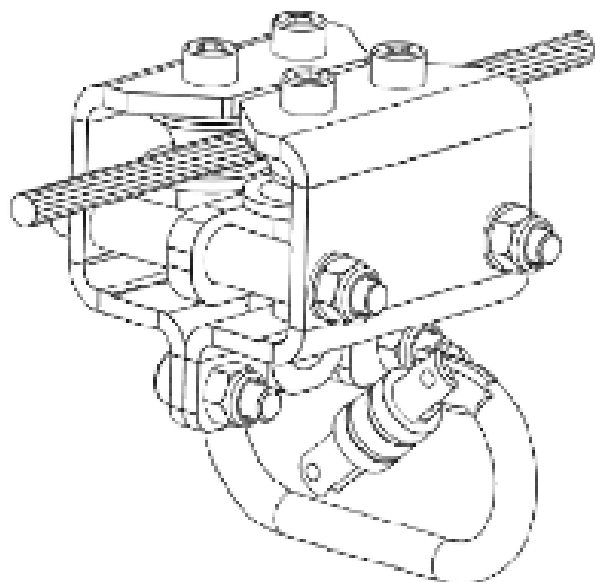
Aprire Greenrunner 03 e collegare le due bussole distanziali con l'elemento di attacco. Procedere al premontaggio unitamente ai semialloggiamenti ed alle viti a testa cilindrica M8x25. Avvitare le viti solo quel tanto che serve perché rimanga sufficiente distanza per il montaggio sulla fune in acciaio di qualità. Quindi sistemare Greenrunner 03 sulla fune in acciaio di qualità e preavvitare con le viti a testa cilindrica M8x95. Nel farlo, prestare attenzione ad inserire su entrambi i lati delle rondelle, in relazione tanto alla testa della vite quanto al bullone! Ora serrare tutte le viti, iniziando con le viti M8x25. È importante che le superfici contrassegnate siano sempre allineate e che non si superi una dimensione della fessura di 3,7 mm.

Coppia di serraggio fissaggi M8 circa 14 Nm

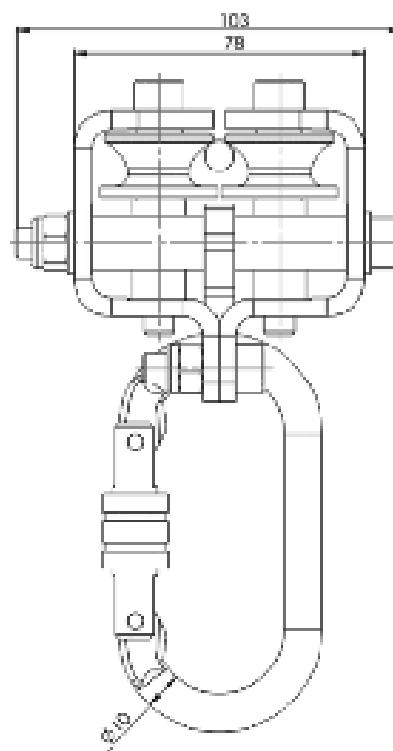
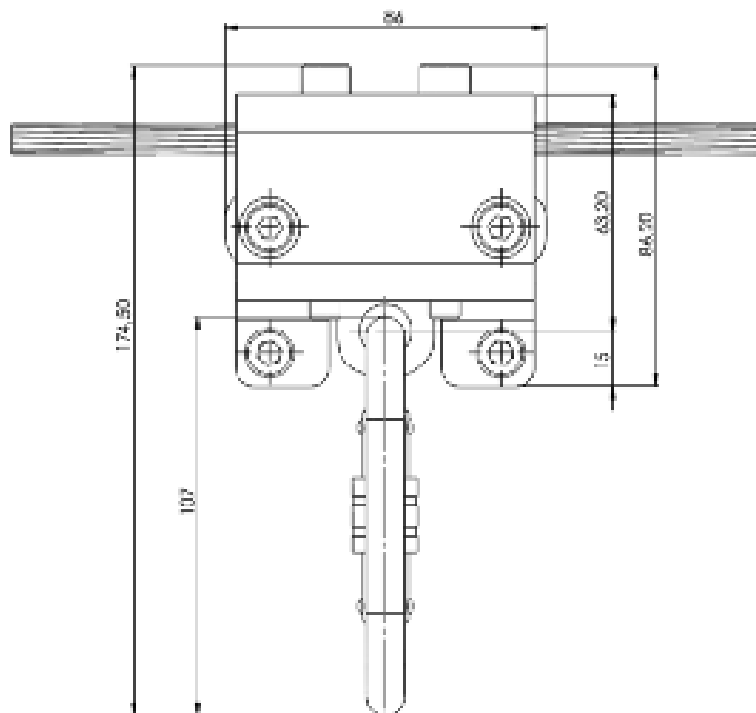
Dimensione della fessura 3.7 mm



- Quindi attaccare il moschettone, chiudere e pronto per l'uso.



3. Quote



3.1. Equipaggiamento compatibile

Il dispositivo di ancoraggio si può utilizzare soltanto unitamente a cordini come da EN 362 e ad un dispositivo di protezione individuale contro la caduta dall'alto, ad esempio cordino con assorbitore di energia come da EN 354 ed EN 355, dispositivo anticaduta di tipo guidato compresa guida mobile come da EN 353-2 o dispositivo anticaduta di tipo retrattile come da EN 360. (Dispositivo anticaduta di tipo retrattile con omologazione orizzontale)

In generale e, in particolare, in caso di sistema di trattenuta con riduttore di correggia si deve regolare il cordino in maniera tale che non sia possibile una caduta dall'alto.

3.2. Contrassegnatura di distinzione

Indicazione del tipo	GREENRUNNER 03	
Nome del distributore	GREEN Arbeitsschutz GmbH	
Anno di fabbricazione/sett. cal.	XXXX/XX	
Norme di verifica, marcatura CE	EN 795:2012 C	
Numero massimo consentito di persone	1	
Simbolo per segnalare che ci si deve attenere al manuale d'uso		Codice dell'Ufficio certificazioni 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

Certificazione:

Il GREENRUNNER 03 è conforme alla norma **EN 795: 2012 C** checked / testato e certificato



4. Organo di ispezione e controllo del dispositivo di ancoraggio



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

5. Registro dei controlli

Se i dispositivi di ancoraggio sono venduti in diversi paesi di lingua, è immediatamente lo GREEN per informare Arbeitsschutz GmbH per le istruzioni di montaggio e funzionamento nel rispettivo per fornire lingua locale.

In sede di verifica annuale sono importanti i seguenti punti:

presenza delle istruzioni di montaggio e del manuale operativo, verbale di accettazione, verbale elementi di fissaggio/foto documentazione, registro dei controlli. Sulla base di questi documenti (rispettando le informazioni riportate nelle istruzioni di montaggio) si può confermare la correttezza del montaggio.

Si deve effettuare un controllo visivo alla ricerca di eventuali difetti evidenti. Include tra l'altro:

verifica della stabilità, corrosione, penetrazione di acqua nella struttura sottostante stabile staticamente (tenuta), deformazione del dispositivo di sicurezza, viti serrate a norme (coppia).

Anno di fabbricazione:	Tipo. GREENRUNNER 03 EN 795:2012 C
Data di acquisto:	Settimana calendarie:
Data del primo impiego:	Revisore:

Data	Motivo della verifica	Difetti riscontrati	Nome Firma dell'esperto	Data della prossima verifica

6. Protocollo di montaggio

BV / Oggetto: _____		Luogo dell'impianto: _____ Via, numero civico
Prodotto: _____		_____ CAP, Località
Committente:	Commissionario:	Impresa di installazione:
_____ Ragione sociale / Cognome, Nome	_____ Ragione sociale / Cognome, Nome	_____ Ragione sociale / Cognome, Nome
_____ Via, numero civico	_____ Via, numero civico	_____ Via, numero civico
_____ CAP, Località	_____ CAP, Località	_____ CAP, Località
_____ Tel. (di servizio, cellulare)	_____ Tel. (di servizio, cellulare)	_____ Tel. (di servizio, cellulare)

Protocollo di fissaggio					
Data	Luogo	Superficie di fissaggio	Materiale di fissaggio (Tasselli, viti, ecc.)		Coppia di serraggio

La sottoscritta impresa di installazione garantisce il corretto trattamento dei tasselli secondo le linee guida del produttore dei tasselli. (Pulizia adeguata dei fori, rispetto dei tempi di indurimento e temperatura di lavorazione, distanza dal bordo dei tasselli, controllo del sottofondo, ecc.)

Fotodocumentazione		
Data	Luogo	Foto / Nome file

- Il committente prende in consegna le prestazioni del commissionario.
- Le istruzioni di installazione e d'uso, i protocolli di fissaggio e la fotodocumentazione sono stati consegnati al committente (responsabile dei lavori) e sono resi disponibili all'utilizzatore. In caso di accesso al sistema di fissaggio, il committente dei lavori deve documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di schemi (ad es. disegno del tetto con vista dall'alto).
- Il perito, che ha familiarità con il sistema di sicurezza, conferma che i lavori di montaggio sono stati eseguiti in modo conforme, secondo lo stato attuale delle conoscenze tecniche e in conformità alle istruzioni di montaggio e d'uso del uttore. L'affidabilità in fatto di sicurezza è confermata dall'impresa di installazione.

Note: _____

_____ Luogo, Data _____ Firma del Committente _____ Firma del Commissionario / Installatore

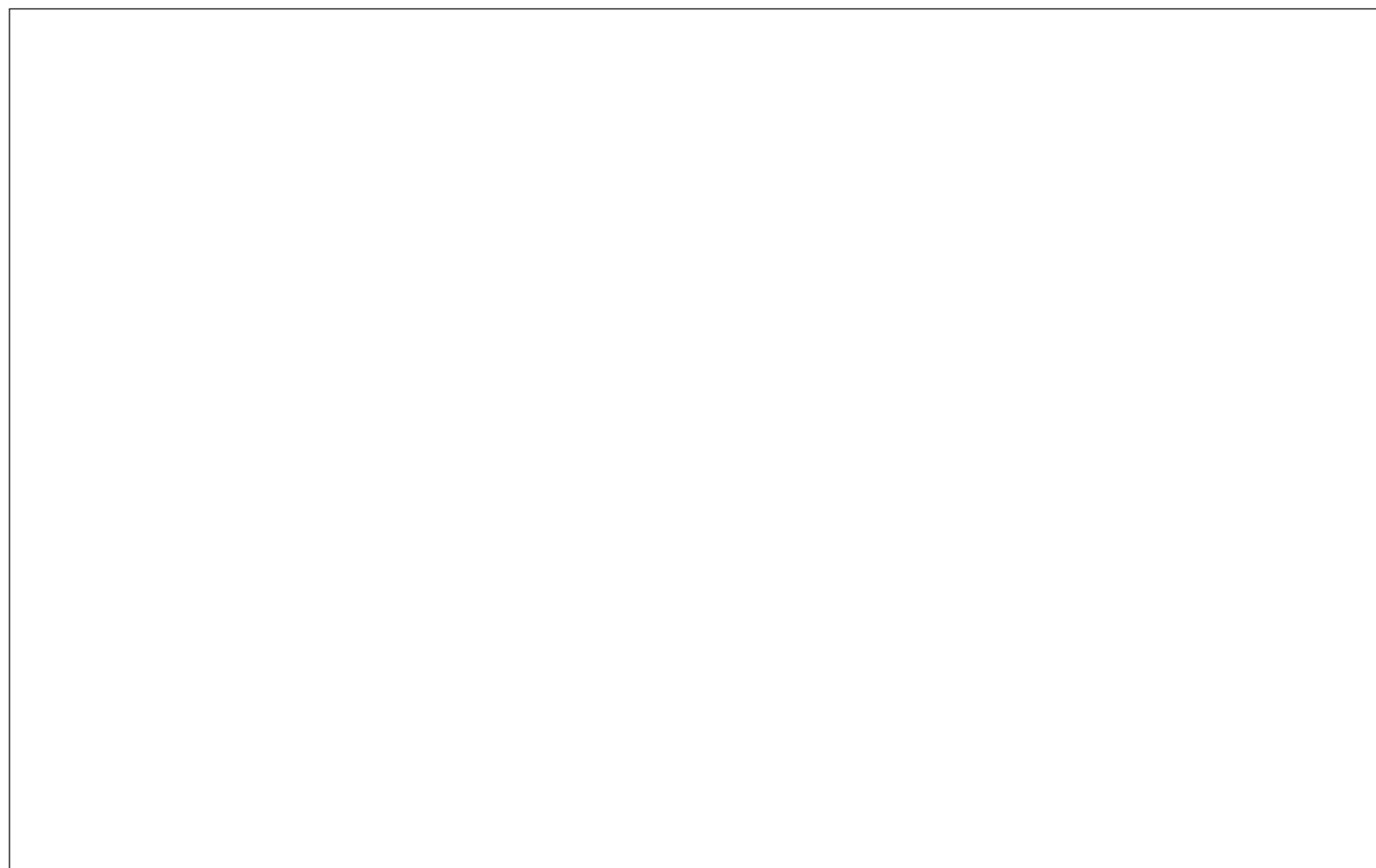
7. Elemento di montaggio „Greenrunner 03“

In caso di accesso al tetto (accesso al sistema), il presente avviso deve essere apposto in modo chiaramente visibile da parte del responsabile dei lavori:

Avviso per il sistema di sicurezza del tetto già esistente

L'utilizzo deve avvenire esclusivamente in conformità alle Istruzioni di installazione e d'uso.
Le istruzioni di installazione e d'uso e i protocolli di verifica sono custoditi presso:

Planimetria generale con posizione dei dispositivi di ancoraggio:



- Produttore e denominazione del sistema: GREEN elemento di montaggio „GREENRUNNER 03“
- Data dell'ultimo controllo: _____
- Numero massimo di persone da assicurare: 1 persone
- Necessità di assorbitori di caduta: si
- Lo spazio libero minimo necessario da sotto il bordo di caduta fino a terra si calcola come segue:

Deformazione & Spostamento (max. 1 m) del dispositivo di ancoraggio in caso di carico

- + Specifiche del produttore del dispositivo di protezione individuale utilizzato incl. spostamento della corda
- + Altezza
- + 1 m distanza di sicurezza.

8. Scheda di controllo

Attività svolte	Identificato Difetti		Data	Azienda/ Nome/ Esperto	Descrizione dei difetti/ Misure	Data della prossima revisione periodica
Verifica del sistema	Sí	No				
- Nessuna deformazione delle singole parti riconoscibili - tutte le viti e Collegamenti fissi - Guide di corda senza danni Ispezione visiva dei punti di arresto e degli accessori (mezzi di connessione, ecc.) da parte di un esperto autorizzato.						

*** In caso di incidente dovuto o in caso di dubbi esistenti, il tappo deve essere immediatamente utilizzato e inviato al produttore o a un'officina di esperti per la presentazione e la riparazione. Questo è il caso nel caso di attacchi ai mezzi di attacco. Il documento deve essere conservato dal responsabile e conservato al sicuro in un luogo sicuro con le istruzioni per l'uso (ad esempio: gestione della proprietà)

Quando si accede al sistema di protezione del tetto, le posizioni dei dispositivi di (ad esempio: Schizzo della vista del tetto)!

9. Note

10. Note

11. Note



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

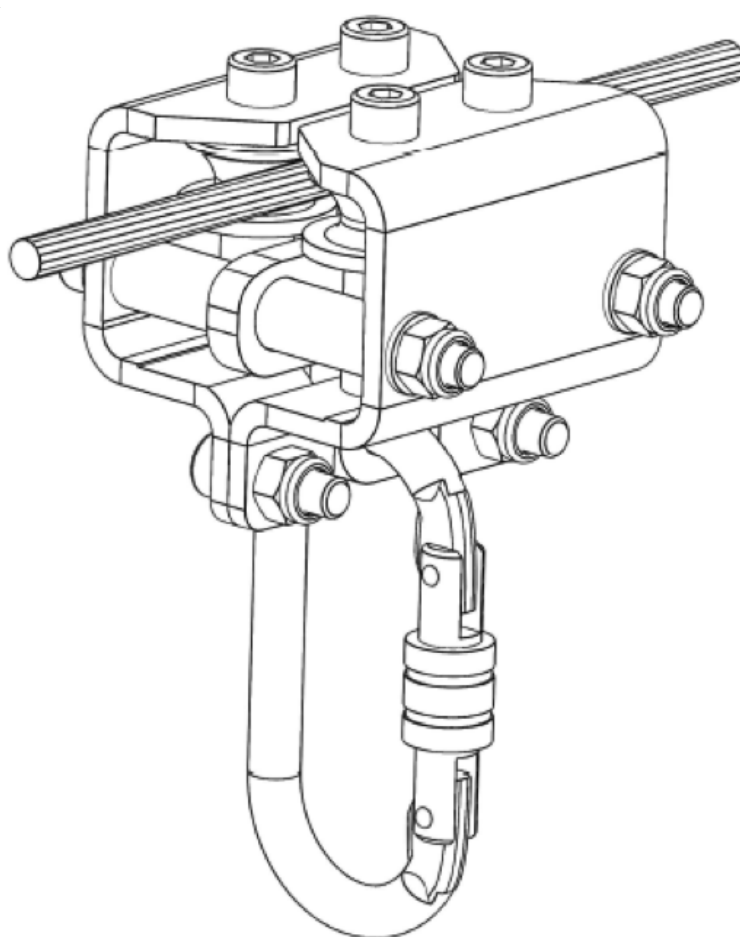
office@green-gmbh.at

www.green-international.at



GREEN.international

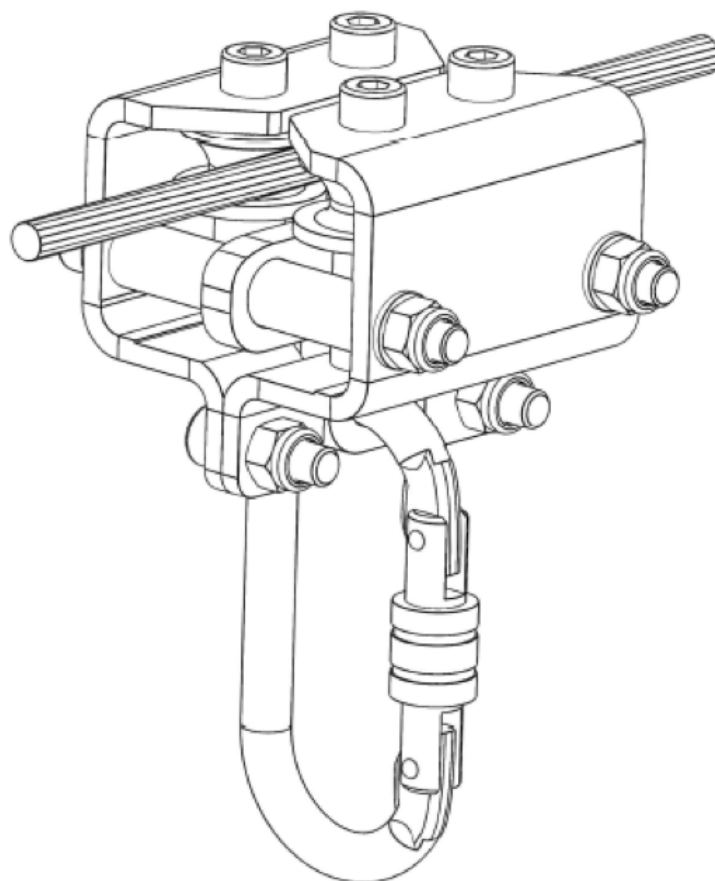
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 03

NEDERLANDS

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECTGEGEVENS

BESCHRIJVING VAN HET SYSTEEM

MONTAGEFIRMA

Inhoud:

1. Algemene veiligheidsaanwijzingen	5
1.1. Controle voor gebruik	6
1.2. Garantie	6
1.3. Gebruik en toelating	6
1.4. Opslag/Opruiming	6
1.5. Controle / terugkerende controles	6
2. Montage	7
3. Bemeting	8
3.1. Compatibele uitrusting	8
3.2. Identificatie en normen	8
4. Aangemelde instantie	9
5. Testrapport	9
6. Montageprotocol	10
7. Bevestigingselement 'Greenrunner 03'	11
8. Controlekaart	12
9. Notities	13

1. Algemene veiligheidsaanwijzingen

- De montage-/gebruiksaanwijzing moet vóór de montage/het gebruik in de betreffende landstaal zorgvuldig worden gelezen en begrepen, anders mag het veiligheidssysteem niet worden geïnstalleerd of gebruikt.
- In ieder geval moeten de lokale veiligheidsvoorschriften in acht worden genomen of moet de installateur/gebruiker ermee vertrouwd zijn (erover geïnstrueerd).
- De veiligheidssystemen mogen alleen worden geïnstalleerd (volgens de stand der techniek) of gebruikt door vakbekwaam personeel dat vertrouwd is met het veiligheidssysteem. (PBM-instructie absoluut noodzakelijk). De geldende veiligheidsvoorschriften voor ongevallen moeten in acht worden genomen.
- In geval van twijfel tijdens de installatie moet onmiddellijk contact worden opgenomen met de fabrikant.
- Voorafgaand aan de installatie of toepassing moet voor elk project een reddingsplan worden opgesteld. (Bijv. waar kan ik hulp krijgen, hoe kan ik de gewonde zo snel mogelijk van het dak krijgen of, in geval van een val, zo snel mogelijk van de kabel). Werkzaamheden op daken moeten door minstens 2 personen worden uitgevoerd. (2de persoon die reddingsmaatregelen moet initiëren.)
- Voordat het veiligheidssysteem wordt gebruikt, moet het visueel worden gecontroleerd op duidelijke defecten, bijv.: lossere schroefverbindingen, foutieve afdichting, vervorming, corrosie, slijtage, enz.
- Bij het werken op blootgestelde plaatsen (bv. op hoogte, op daken, enz.) is de veiligheid beperkt of niet gegarandeerd in geval van medicatie, lichamelijke of mentale stoornissen, alcoholmisbruik, hart- en bloedsomloopproblemen, enz.
- De veiligheidsvoorziening mag alleen voor persoonlijke veiligheid worden gebruikt. Geen ongedefinieerde lasten inrijgen of aanhangen.
- Dit ankerpunt is een enkel ankerpunt, goedgekeurd voor max.1 persoon.
- Kinderen en zwangere vrouwen mogen het veiligheidssysteem niet gebruiken.
- De GREENRUNNER 03 is alleen geschikt voor personen en niet voor lasten.
- Bij GREENLINE kabelbeveiligingssystemen mag alleen een door ons (GREEN GmbH) goedgekeurde kabelgeleider, b.v. GREENRUNNER 03, worden gebruikt.
- De GREENRUNNER mag alleen worden gebruikt met een door ons meegeleverde karabijnhaak volgens EN 362.
- Het verankeringsysteem mag alleen worden gebruikt in combinatie met persoonlijke beschermingsmiddelen volgens EN 361 (harnasgordel) en EN 363 (opvangsysteem).
- Na een val moet de verankeringsvoorziening onmiddellijk worden geblokkeerd en uit gebruik genomen; neem onmiddellijk contact op met de fabrikant. Als er twijfel bestaat over de correcte werking van de verankeringsvoorziening, moet deze onmiddellijk uit gebruik worden genomen en naar de fabrikant worden teruggezonden.
- Het verankeringsysteem mag niet worden blootgesteld aan agressieve stoffen of chemicaliën. Als de verankeringsvoorziening van roestvrij staal is, mag deze niet met metaalstof of stalen gereedschap in contact worden gebracht. Er bestaat gevaar voor corrosie.
- Vóór aanvang van de werkzaamheden moet er ook voor worden gezorgd dat er geen materiaal (bijv. gereedschap, dakmateriaal, verankeringsvoorzieningen enz.) van de werkplaats naar beneden kunnen vallen. Trottoirs of plaatsen eronder moeten vrijgehouden en afgesloten worden.
- De verankeringsvoorziening moet zodanig worden gepland, gebruikt en aangebracht dat een val over de dakrand kan worden vermeden. (Bij de planning moet zeker rekening worden gehouden met de gebouwhoogte en de informatie over de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen).
- Alleen daarvoor goedgekeurde, geteste (ook op de rand geteste) en modernste bevestigingsmiddelen zijn geschikt voor horizontaal gebruik. Hoogtebeveiligingsapparaten conform EN 360 moeten hiervoor speciaal zijn goedgekeurd.
- De veiligheidsvoorziening (inclusief persoonlijke beschermingsmiddelen) moet voor elk gebruik en minstens één keer per jaar door een deskundige worden geïnspecteerd op duidelijke schade (het is van essentieel belang dat de instructies van de fabrikant worden opgevolgd, aangezien het inspectie-interval in bijzondere omstandigheden kan worden verkort).
- De controle door een vakman moet in het testboek/controledocument worden genoteerd. Visuele controle van het verankeringsysteem op duidelijke defecten en leesbaarheid van de informatie van de fabrikant. De basis van de jaarlijkse controle is het acceptatieprotocol en de actuele productbeschrijving. (Neem in geval van twijfel contact op met de fabrikant.)
- Structurele veranderingen zoals opzettelijke vervorming, snijden, gaten boren, afwijkingen van de specificaties van de fabrikant, enz. zijn niet toegestaan en sluiten verantwoordelijkheid van de producent uit.
- Indien het verankeringsysteem aan externe aannemers wordt overhandigd, moet het origineel (laatste uitgave) van de montage- en gebruiksaanwijzing schriftelijk worden overhandigd.
- Voordat met de installatie wordt begonnen, moet de installateur zich ervan vergewissen dat de ondergrond geschikt is voor de bevestiging van de verankeringsvoorziening. In geval van twijfel moet dit door een bouwkundig ingenieur worden gecontroleerd.

- Het verankeringsysteem is ontworpen voor belasting in alle richtingen parallel met het montageoppervlak of haaks op het montageoppervlak.
- De vakkundige installatie van het verankeringsysteem moet gedocumenteerd worden door middel van een bevestigingsprotocol en, in het geval van onzichtbare bevestiging, ook met een fotodocumentatie. (bv. verankeringsvoorzieningen die permanent verborgen/geseald zijn).
- Roestvrij stalen schroeven moeten altijd worden gesmeerd met een geschikt smeermiddel.
- De verankeringsvoorziening mag niet worden gebruikt bij een windkracht die het gebruikelijke niveau overschrijdt.
- Bij hellende dakoppervlakken moet naast de verankeringsvoorziening een geschikte sneeuwbescherming worden aangebracht om vervorming van de verankeringsvoorziening te voorkomen.
- Bij de planning van het verankeringsysteem moet altijd rekening worden gehouden met de vrije ruimte onder de valhoogte (ten minste 1 m). Er moet ook rekening worden gehouden met de valhoogte, de vervorming van de verankeringsvoorziening, de kabeldoorbuiging en de specificaties van de fabrikant voor de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM). (openscheuren van de valdemper, verschuiving van de harnasgordel, verlenging van de kabel)
- Bij de toegang tot het veiligheidssysteem moeten de posities van de verankeringsvoorzieningen (plattegrond of schets van de dakbewaking met de afmetingen) worden gedocumenteerd (zie laatste pagina van deze productbeschrijving).

1.1. Controle voor gebruik

- Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig.
- Lees aandachtig de aanwijzingen voor de te gebruiken persoonlijke beschermingsmiddelen.
- Controleer het verankeringsysteem op beschadigingen (vervorming, corrosie, vaste zitting, schroeven vastgedraaid, markering aanwezig, controleer op duidelijke defecten).
- Het verankeringsysteem mag niet worden gebruikt als niet aan deze criteria wordt voldaan.

1.2. Garantie

De garantieperiode is 2 jaar vanaf de datum van aanschaf/aankoop. De garantie is van toepassing op de bouw en productieonderdelen die aan het beoogde gebruik zijn onderworpen en niet voor andere doeleinden worden gebruikt. De garantie wordt korter als het weer en de bedrijfsomstandigheden (chemische, corrosieve omstandigheden) niet normaal zijn. Bij belasting vervalt de garantie op alle belaste onderdelen.

1.3. Gebruik en toelating

De Greenrunner 03 is een beweegbaar ankerpunt voor 1 persoon, deel van het GREENLINE levenslijnsysteem en maakt het voor de gebruiker mogelijk om de hele levenslijn af te stappen zonder zich maar éénmaal los te koppelen. Uiteraard dient de levenslijn voorzien te zijn van de overloopbare tussenanker en de bochtstukken. De Greenrunner 03 mag enkel gebruikt worden op originele GREENLINE levenslijnen.

1.4. Opslag/Opruiming

De GREENRUNNER 03 moet droog, ijs- en vetvrij worden opgeslagen. (Idealiter met de PBM in een PBM-kast geplaatst naast de dakuitgang). Wanneer u de GREENRUNNER 01 weggooit, moet het materiaal vakkundig worden gerecycled (niet bij het huisvuil).

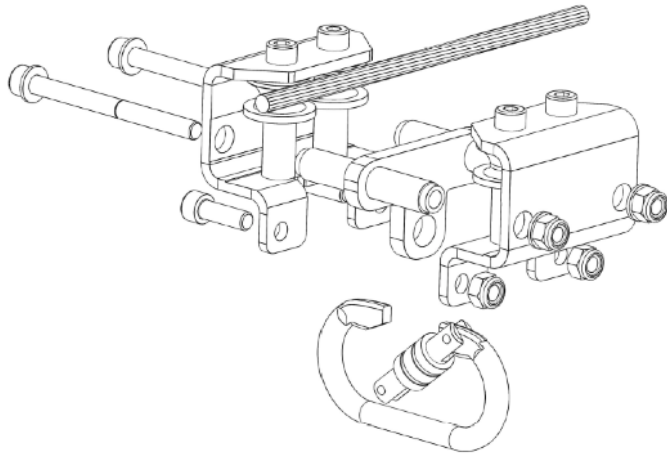
1.5. Controle / terugkerende controles

De GREENRUNNER 03 moet voor elk gebruik op zichtbare defecten (vervorming, sluitmechanisme, duidelijk zichtbare schade, beperkt functioneren) worden gecontroleerd. Als de tussenruimte van 3,7 mm (zie montage) wordt overschreden, moet GREENRUNNER 03 worden vervangen.

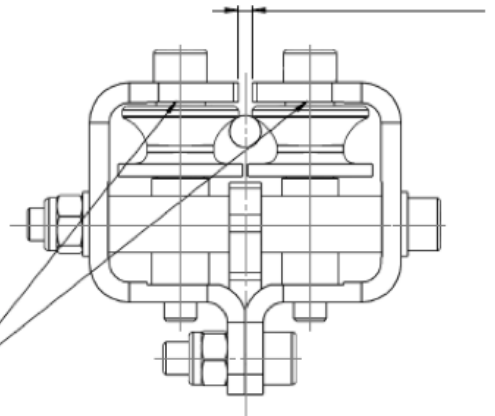
De GREENRUNNER 03 moet jaarlijks worden gecontroleerd door een door GREEN gecertificeerde deskundige. Testintervallen vindt u in het testboek. Het testresultaat moet in het testboek worden gedocumenteerd. Als er defecten worden vastgesteld, moet de GREENRUNNER 03 onmiddellijk uit gebruik worden genomen en moet direct contact worden opgenomen met de fabrikant.

2. Montage

Open de GREENRUNNER 03 en sluit de twee afstandsringen aan op het oogje. Samen met de behuizingshelften en de cilinderkopschroeven M8 x 25 voormonteren. Schroef de schroeven slechts zo ver vast dat er voldoende ruimte is voor de montage op de kabel van roestvrij staal. Plaats vervolgens de GREENRUNNER 03 op de kabel van roestvrij staal en schroef hem met de cilinderkopschroeven M8 x 95 voor. Daarbij moet er worden op gelet dat aan beide zijden zowel bij de schroefkop als de moer ringen zijn aangebracht! Draai nu alle schroeven stevig vast, waarbij moet worden begonnen met de schroeven M8 x 25! Het is belangrijk dat de gemarkeerde vlakken altijd uitgelijnd zijn en een spleetmaat van 3,7 mm niet wordt overschreden! Aanlooppkoppel M8 verschroeven ca. 14 Nm

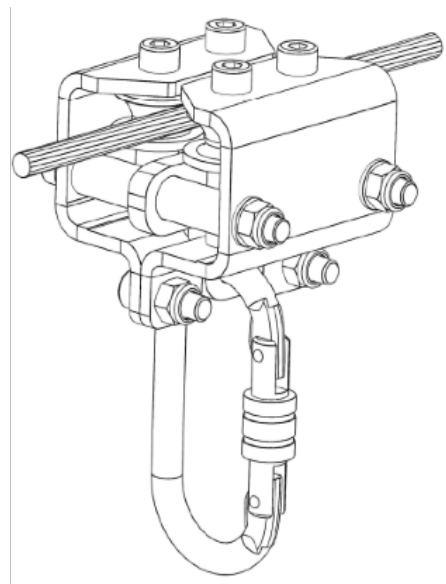
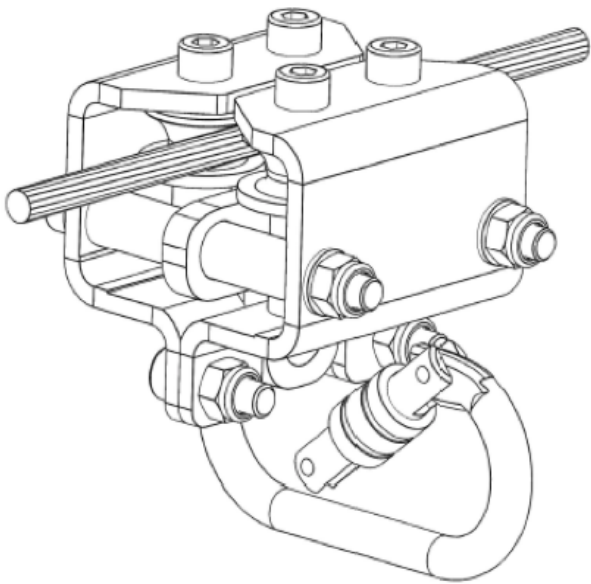


3,7 mm spleetmaat!

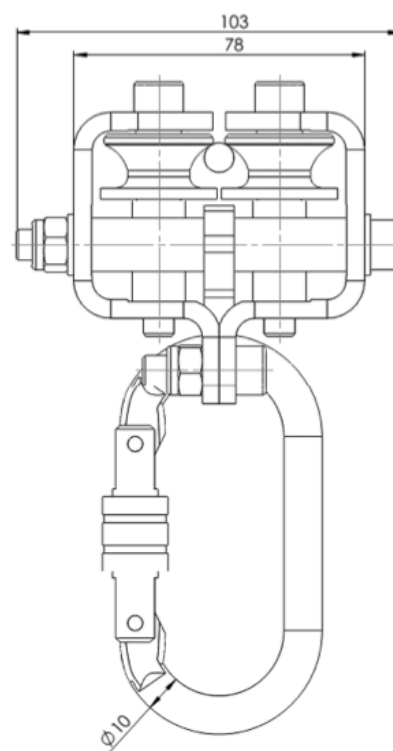
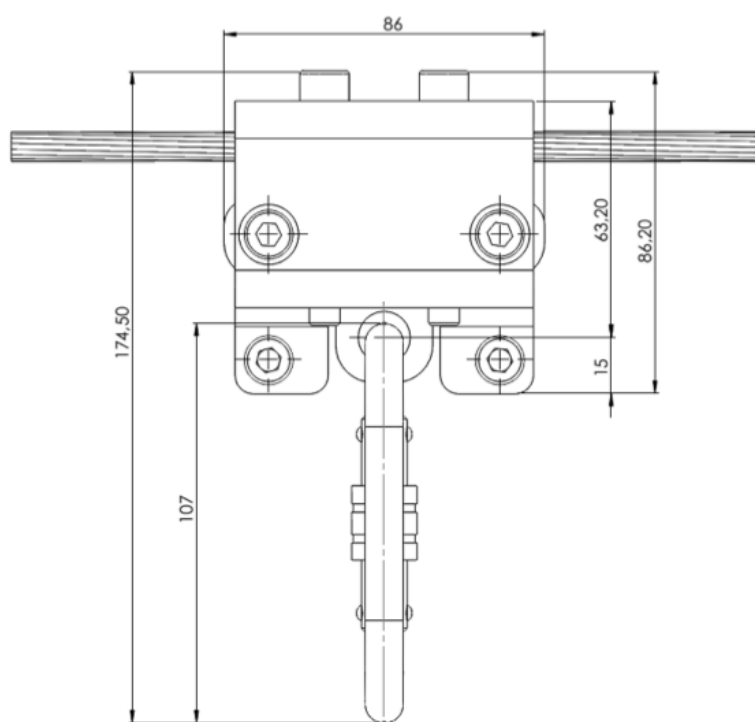


Oppervlakken moeten in uitlijning zijn!

- Vervolgens de karabijnhaak inhangen, sluiten (schroefsluiting) en gebruiksklaar.



3. Bemeting



3.1. Compatibele uitrusting

Het verankeringsysteem mag alleen worden gebruikt in combinatie met bevestigingsmiddelen volgens EN 362 en persoonlijke beschermingsmiddelen tegen vallen, bijv. verbindingsmiddelen met valdemper volgens EN 354 en EN 355, meelopende harnas-gordel incl. beweegbare geleiding volgens EN 353-2 of valbeveiliging volgens EN 360. (Valbeveiliging met horizontale toelating).

Opgelet:

Princiepelijk, en vooral bij een bevestigingssysteem met kabelverkort, moet het bevestigingsmiddel zo worden ingesteld dat een val niet mogelijk is.

3.2. Identificatie en normen

Typeaanduiding	GREENRUNNER 03	
Naam verdeler	GREEN Arbeitsschutz GmbH	
Bouwjaar/KW	JJJJ/KW	
Testnormen/CE-markering	EN 795:2012 C	
Max. toelaatbaar aantal personen	1	
Symbool als aanwijzing dat de gebruiksaanwijzing in acht moet worden genomen		Kennummer van de certificatieplaats 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH

Certificering:

De GREENRUNNER 03 is volgens **EN 795: 2012 C** gecontroleerd/getest en gecertificeerd.



4. Aangemelde instantie



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

5. Testrapport

Bij de jaarlijkse controle moeten volgende testpunten worden doorgevoerd:

Aanwezigheid van de installatie- en gebruiksaanwijzing, acceptatieprotocol, bevestigings-/fotodocumentatie, testboek. Aan de hand van deze documenten (mits de informatie in de installatiehandleiding in acht wordt genomen) kan de correcte installatie bevestigd worden.

Er moet een visuele inspectie op duidelijke defecten worden uitgevoerd. Deze omvat onder andere:

Controle op vastzitten, corrosie, binnendringen van water in de statisch draagkrachtige onderconstructie (dichtheid), vervorming van de veiligheidsvoorziening, schroeven volgens voorschrift vastgedraaid (koppel).

Fabricatiejaar:	Type. GREENRUNNER 03 EN 795:2012 C
Koopdatum:	Kalenderweek:
Datum van eerste gebruik:	Controleur:

Datum	Reden van controle	Vastgestelde defecten	Naam handtekening van de deskundige	Datum volgende Controle

6. Montageprotocol

BV / object: _____ Standplaats van de voorziening: _____
Straat, huisnummer

Product: _____
Postcode, plaats

Opdrachtgever:	Opdrachtnemer:	Montagefirma:
_____	_____	_____
Firmanaam / naam, voornaam	Firmanaam / naam, voornaam	Firmanaam / naam, voornaam
_____	_____	_____
Straat, huisnummer	Straat, huisnummer	Straat, huisnummer
_____	_____	_____
Postcode, plaats	Postcode, plaats	Postcode, plaats
_____	_____	_____
Tel. (werk, mobiel)	Tel. (werk, mobiel)	Tel. (werk, mobiel)

Bevestigingsprotocol					
Datum	Standplaats	Bevestigingsondergrond	Bev.-materiaal (Pluggen, schroeven, enz.)		Aanhaalmoment

De ondertekenende firma verzekert de correcte verwerking van de pluggen volgens plugproductierichtlijnen. (vakkundige reiniging van de boorgaten, inachtneming van de uithardingstijden en bewerkingstemperatuur, randafstanden van de pluggen, controle van de ondergrond enz.)

Fotodocumentatie		
Datum	Standplaats	Foto's / bestandsnaam

- De opdrachtgever neemt de diensten van de opdrachtnemer af.
- De montage- en gebruikshandleidingen, bevestigingsprotocollen, fotodocumentatie werden overhandigd aan de opdrachtgever (bouwheer) en moeten ter beschikking worden gesteld van de gebruiker. Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringsvoorzieningen door de bouwheer met plannen (bijv.: schets van de dakbewaking) worden gedocumenteerd.
- **De vakkundige installateur, die op de hoogte is van het veiligheidssysteem, bevestigt dat de installatiewerkzaamheden vakkundig, volgens de stand van de techniek en volgens de montage- en gebruikshandleiding van de fabrikant, werden uitgevoerd. De veiligheidstechnische betrouwbaarheid wordt door het montagebedrijf bevestigd.**

Opmerkingen: _____

7. Bevestigingselement 'Greenrunner 03'

Bij de toegang tot het dak (systeemtoegang) moet deze aanwijzing door de bouwheer goed zichtbaar worden aangebracht:

Aanwijzingen voor bestaand dakbeveiligingssysteem

gebruik uitsluitend in overeenstemming met de montage- en gebruikshandleidingen.

De bewaarplaats van de montage- en gebruiksaanwijzingen, controleprotocollen enz. is:

- Overzichtsplan met de positie van de verankeringsystemen:

- Fabricant en systeemnaam: GREEN GREENRUNNER 03'
- Datum laatste controle: _____
- Max. aantal te beschermen personen: 1 personen
- Noodzakelijkheid van valdempers: ja
- De vereiste minimale ruimte onder de valrand tot de grond wordt zo berekend:
 vervorming en verschuiving (max. 1 m) van het verankeringsysteem bij belasting
 + door de fabrikant verstrekte informatie over de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen incl. kabeldoorbuiging
 + lichaamslengte
 + 1m veiligheidsafstand

Kopieervoorbeeld

8. Controlekaart

Uitgevoerde werkzaamheden	Vastgestelde gebreken		Datum	Firma/Naam Deskundige	Beschrijving van de gebreken/maatregelen	Datum van de volgende regelmatige controle
	Ja	Neen				
Systeemcontrole • Geen vervorming van de afzonderlijke onderdelen herkenbaar • Alle schroeven en verbindingen vast • Kabelgeleidingen zonder beschadigingen Visuele controle van de verankeringspunten en accessoires (aansluitmiddelen enz.) door een geautoriseerde deskundige.						

*** Een verankeringsvoorziening die door een val werd belast, moet onmiddellijk uit gebruik worden genomen en aan de fabrikant of een specialistenzaak worden gestuurd ter controle en reparatie. Dit geldt eveneens voor beschadigingen van de verankeringsmiddelen.

Het document moet door de verantwoordelijke worden ingevuld en met de gebruiksaanwijzing op een beschermde plaats worden bewaard (bv.: gebouwbeheer)

Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringsvoorzieningen door plannen (bv.: schets van de dakbewaking) worden gedocumenteerd!

9. Notities

10. Notities

11. Notities



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

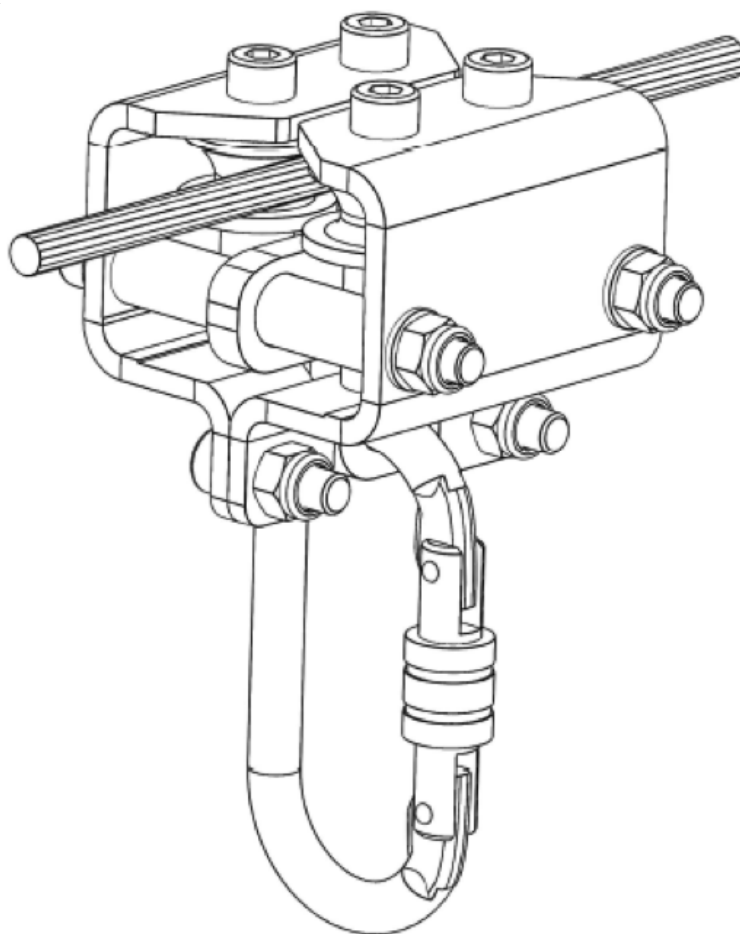


Instruções de estrutura e utilização

Leia atentamente a descrição do produto



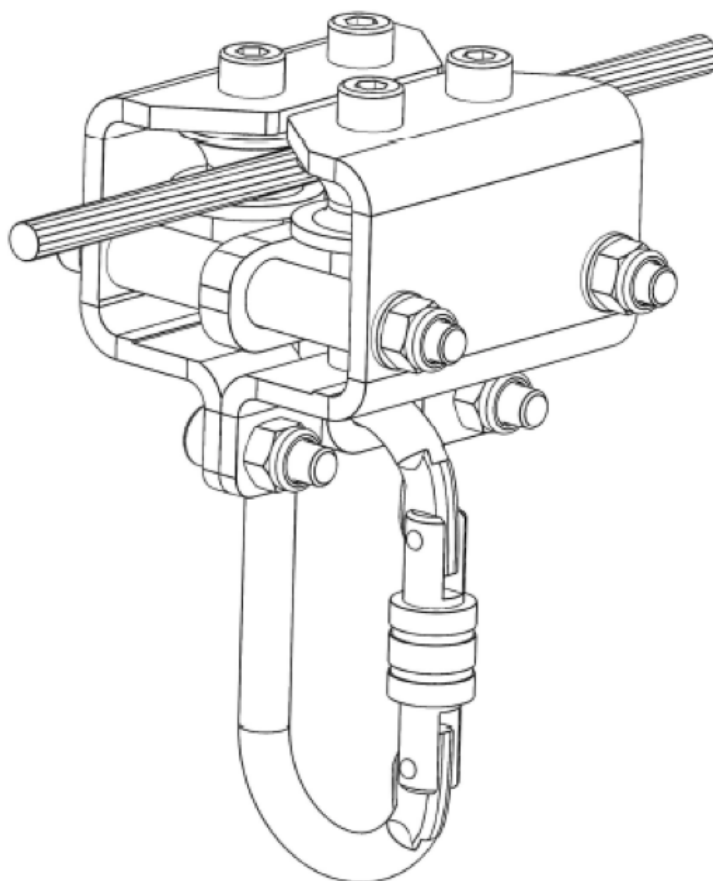
GREEN.international
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 03

PORTUGUÊS

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DADOS DO PROJETO

IDENTIFICAÇÃO DO SISTEMA

EMPRESA DE MONTAGEM

Índice de conteúdos:

1. Indicações gerais de segurança	5
1.1. Controlo antes da utilização	6
1.2. Garantia	6
1.3. Aplicação e aprovação	6
1.4. Conservação/armazenamento/eliminação	6
1.5. Controlo/verificações recorrentes	6
2. Montagem	7
3. Dimensões	8
3.1. Equipamento compatível	8
3.2. Características e normas	8
4. Organismo notificado adicionado	9
5. Relatório de inspeção	9
6. Relatório de montagem	10
7. Elemento de fixação "GREENRUNNER 01"	11
8. Cartão de controlo	12
9. Anotações	13
10. Anotações	14
11. Anotações	15

1. Indicações gerais de segurança

- Antes da montagem/aplicação, as instruções de montagem/funcionamento devem ser lidas e compreendidas detalhadamente no respetivo idioma nacional, caso contrário o dispositivo de segurança não pode ser montado nem utilizado.
- Em todas as circunstâncias, os regulamentos locais de segurança devem ser respeitados, ou o instalador/utilizador deve estar familiarizado com eles (formado).
- Os sistemas de segurança apenas devem ser instalados ou utilizados por técnicos especializados/familiarizados com o sistema de segurança (mais recentes padrões tecnológicos). (É absolutamente necessária formação sobre o EPI). Os respetivos regulamentos de segurança contra acidentes devem ser cumpridos.
- Em caso de incertezas durante a montagem, entre de imediato em contacto com o fabricante.
- Antes da montagem ou de começar a aplicação, deve ser criado um plano de resgate para cada objeto. (por exemplo, onde posso obter ajuda? Como posso tirar a pessoa ferida do telhado o mais rápido possível ou, em caso de queda, do cabo?). Os trabalhos em telhados deve ser realizados, no mínimo, por 2 pessoas. (2. pessoa para poder iniciar as medidas de resgate).
- Antes de utilizar o sistema de segurança, este deve ser inspecionado visualmente relativamente a defeitos óbvios como, por exemplo: ligação de parafusos mais solta, vedação incorreta, deformação, corrosão, desgaste etc.
- Ao trabalhar em áreas expostas (por exemplo, em alturas, em telhados etc.), a segurança é limitada ou não é assegurada no caso de efeitos de medicação, deficiência física e mental, abuso de álcool, problemas cardiovasculares etc.
- O dispositivo de segurança apenas pode ser utilizado como dispositivo de segurança individual; não enviar nem suspender cargas indefinidas.
- Este ponto de ancoragem é um ponto único ponto de ancoragem, aprovado para, no máximo, uma pessoa.
- O sistema de proteção não deve ser utilizado por crianças, nem por mulheres grávidas.
- O GREENRUNNER 03 é adequado apenas para pessoas e não para cargas.
- Com o sistema de proteção de cabos GREENLINE apenas devem ser utilizados, exclusivamente, elementos deslizante de cabo autorizado por nós (GREEN GmbH) como, por exemplo, o GREENRUNNER 03.
- O GREENRUNNER apenas pode ser utilizado com um dos nossos mosquetões, de acordo com a norma EN 362.
- O dispositivo de ancoragem apenas pode ser utilizado em conjunto com equipamento de proteção individual, de acordo com EN 361 (arnês) e EN 363 (sistema de recolha).
- No caso de queda, o dispositivo de ancoragem deve ser imediatamente bloqueado e removido de utilização, devendo-se entrar em contacto com o fabricante imediatamente. Caso existam dúvidas relativamente ao funcionamento correto do dispositivo de ancoragem, este deve ser retirado imediatamente de utilização e devolvido ao fabricante.
- O dispositivo de ancoragem não deve ser exposto a substâncias ou produtos químicos agressivos. Se o dispositivo de ancoragem for de aço inoxidável, não deve ser associado a pó de metal ou a ferramentas de aço. Existe risco de corrosão.
- Antes de iniciar o trabalho, devem ser tomadas medidas para garantir que nenhum material (como, por exemplo, ferramentas, material de cobertura, dispositivos de ancoragem etc.) possa cair do local de trabalho. Os acessos ou superfícies subjacentes devem ser mantidas desimpedidas e isoladas.
- O dispositivo de ancoragem deve ser concebido, utilizado e aplicado de modo a evitar quedas através da borda do telhado. (na conceção, certifique-se de considerar a altura da construção e as especificações do EPI a ser utilizado).
- Para a utilização horizontal, apenas são adequados os meios de ligação que sejam aprovados, testados e em conformidade com os mais recentes padrões tecnológicos (também testados nos cantos). Os dispositivos anti-queda de altura, de acordo com EN 360, devem ser especialmente aprovados para esse fim.
- O dispositivo de segurança (incluindo o equipamento de proteção individual) deve ser submetido a teste por pessoa qualificada antes de cada utilização, relativamente a danos óbvios e pelo menos uma vez por ano (aderindo sempre às instruções do fabricante, pois o intervalo entre testes pode ser encurtado em circunstâncias especiais).
- A verificação por um especialista deve ser registada no livro de registo/documento de teste. Inspeção visual do dispositivo de ancoragem, relativamente a defeitos óbvios e legibilidade das instruções do fabricante. A base da revisão anual é o relatório de aceitação e a descrição atual do produto. (Em caso de dúvida, contactar o fabricante).
- Não são permitidas nenhuma mudança estruturais como, por exemplo, deformação intencional, corte, perfuração, desvio das especificações do fabricante etc. Isenção de responsabilidade por parte do fabricante.
- Se o dispositivo de ancoragem for transferido para prestadores de serviços externos, o original (última versão) das instruções de montagem e de funcionamento deve ser entregue em formato físico.
- Antes do início dos trabalhos de montagem, os montadores devem certificar-se de que a base é indicada para a fixação do dispositivo de ancoragem. Em caso de dúvida, deve ser solicitada a presença de um engenheiro de estruturas.
- O dispositivo de ancoragem foi concebido de modo a corresponder a uma utilização em todas as direções de carga paralelas à área de montagem ou perpendiculares à superfície de montagem.
- A montagem profissional do dispositivo de ancoragem deve ser documentada por meio de um protocolo de montagem e, caso não seja visível, também com documentação fotográfica. (por exemplo, dispositivos de ancoragem que se encontrem permanentemente ocultos/vedados).
- Os parafusos de aço inoxidável devem ser sempre lubrificados com um lubrificante adequado.

- O dispositivo de ancoragem não deve ser utilizado no caso de forças de vento que excedam o nível normal.
- Em áreas de cobertura inclinadas e para além do dispositivo de ancoragem, deve ser montado guarda-neve adequado para evitar a deformação do dispositivo de ancoragem.
- Ao conceber o dispositivo de ancoragem, deve ser sempre tomado em consideração o espaço livre por baixo, da altura de queda (pelo menos 1 m). Também é essencial tomar em consideração a altura de queda, a deformação do dispositivo de ancoragem, a deflexão do cabo e as especificações do fabricante acerca do EPI a ser utilizado. (A rutura do absorção de energia, deslocamento do arnês de segurança no corpo, extensão do cabo)
- No acesso ao sistema de proteção, as posições dos dispositivos de ancoragem (planta ou esquema da vista superior do telhado com dimensionamento) devem estar documentadas (consultar a última página desta descrição do produto).

1.1. Controlo antes da utilização

- Ler atentamente o manual de instruções.
- Ler atentamente as instruções de utilização do equipamento de proteção individual a ser utilizado
- Verificar o dispositivo de ancoragem relativamente a danos (deformação, corrosão, ajuste apertado, parafusos apertados, marcação existente, verificação de defeitos evidentes).
- O dispositivo de ancoragem não deve ser utilizado, caso estes critérios não sejam cumpridos.

1.2. Garantia

A duração da garantia é de 2 anos a partir da data de referência/ compra. A garantia aplica-se à construção e às peças de produção, que estão sujeitas à utilização pretendida e não são utilizadas indevidamente. A garantia diminui quando não se verificam condições climáticas e condições de utilização normais (condições químicas e corrosivas). Em caso de carga pesada, a garantia cessa relativamente a todas as peças esforçadas.

1.3. Aplicação e aprovação

O GREENRUNNER 03 é um ponto de ancoragem móvel para 1 pessoa e faz parte o sistema de segurança horizontal "GREENLINE", permitindo um acesso completo ao sistema de cabos (desde que se encontre instalado nos suportes intermédios e nos elementos curvos do cabo no sistema de passagem).

1.4. Conservação/armazenamento/eliminação

O GREENRUNNER 03 deve ser armazenado em estado seco, isento de gelo e de gordura. (Preferencialmente com o EPI num armário de EPI, colocado ao lado da saída do telhado). Ao eliminar o GREENRUNNER 01, este deve ser devidamente reciclado (não juntamente com o lixo doméstico)

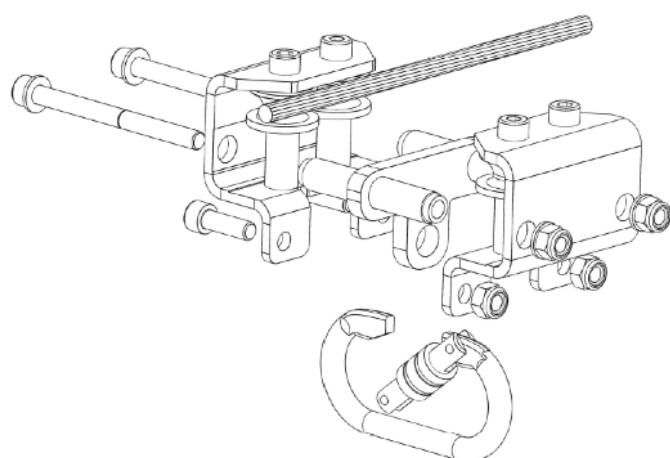
1.5. Controlo/verificações recorrentes

Antes de cada utilização, o GREENRUNNER 03 deve ser inspecionado para deteção de defeitos visíveis (deformação, mecanismo de bloqueio, danos evidentes, funcionalidade restrita). Caso a folga de 3,7 mm (consultar instruções de montagem) seja ultrapassada, o GREENRUNNER 03 deve ser substituído.

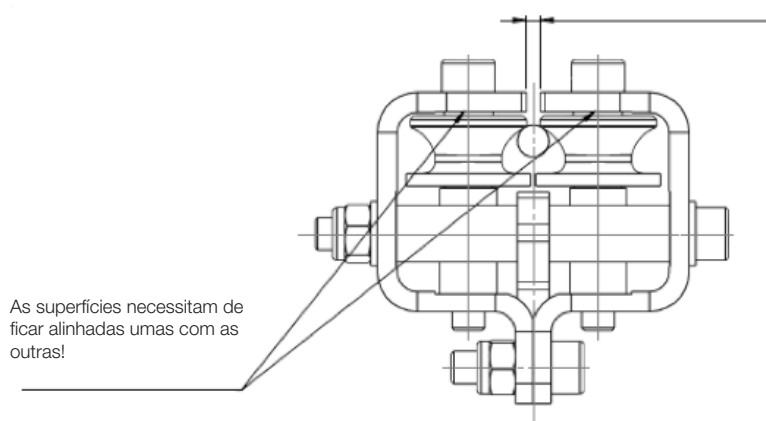
O GREENRUNNER 03 deve ser submetido a inspeção anual por técnico especialista/especialista certificado pela empresa GREEN. Os intervalos de teste podem ser encontrados no livro de registo. O resultado do teste deve ser documentado no livro de registo. No caso de deteção de defeitos, o GREENRUNNER 03 deve ser retirado de utilização de imediato, entrando em contacto com o fabricante imediatamente.

2. Montagem

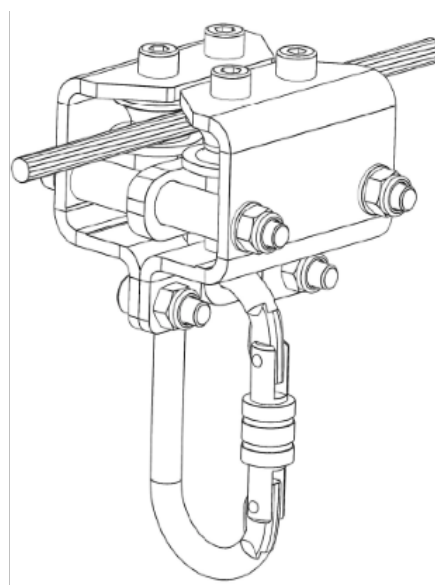
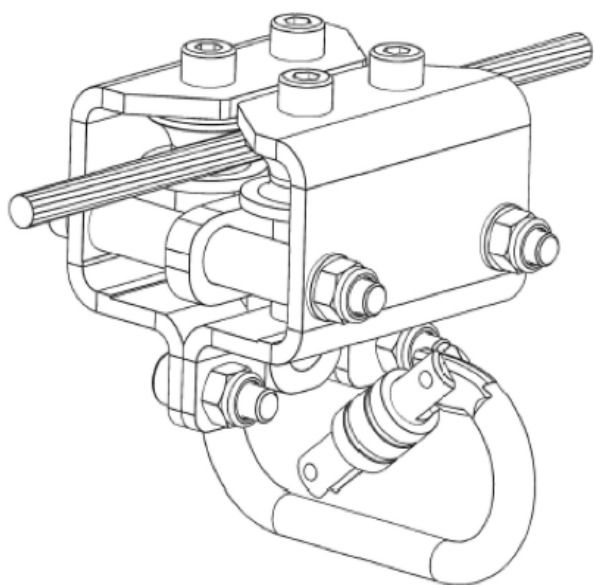
- Abra o GREENRUNNER 03 e ligue os dois espaçadores com o olhal. Pré-montar conjuntamente as metades da caixa e os parafusos de cabeça cilíndrica M8 x 25. Ao fazê-lo, aperte os parafusos apenas o suficiente para deixar espaço suficiente para montagem no cabo de aço inoxidável. Em seguida, coloque o GREENRUNNER 03 no cabo de aço inoxidável e aparafuse previamente os parafusos de cabeça cilíndrica M8 x 95. Deve ter-se em atenção se ambos os lados, bem como as cabeças dos parafusos e as anilhas da porca estão colocados! Agora aperte todos os parafusos, começando pelos parafusos M8 x 25! É importante que as superfícies marcadas estejam sempre alinhadas e que não seja excedido um espaço de 3,7 mm!
Torque de aperto das ligações aparafusadas M8 de aproximadamente 14 Nm



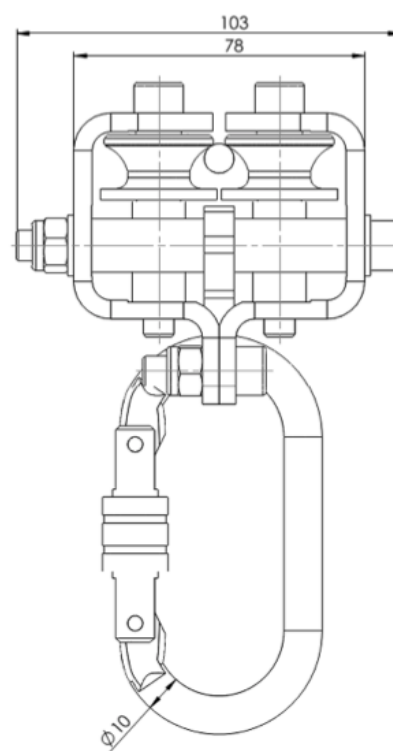
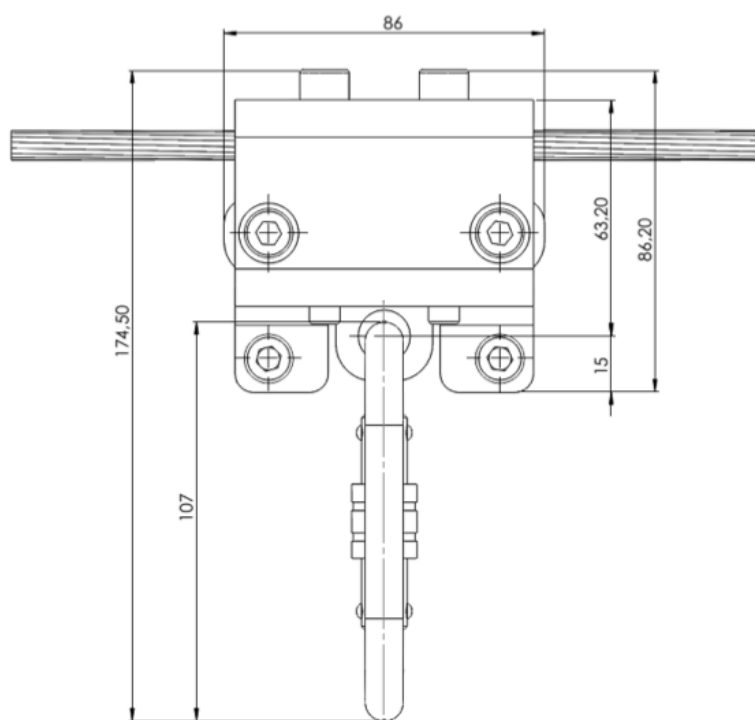
folga de 3,7 mm



- Em seguida, suspender no mosquetão, fechar (tampa do parafuso) e está pronto para utilizar.



3. Dimensões



3.1. Equipamento compatível

O dispositivo de ancoragem apenas pode ser utilizado juntamente com dispositivos de ligação de acordo com a norma EN 362 e equipamento de proteção individual antiqueda, por exemplo, dispositivos de ligação com absorvedor de energia de acordo com as normas EN 354 e EN 355, dispositivo de acompanhamento antiqueda, incluindo guia móvel de acordo com a norma EN 353-2 ou dispositivo de segurança em altura, de acordo com a norma EN 360 (dispositivo de segurança em altura retrátil horizontal).

Atenção!

Em geral, e especialmente com um sistema de retenção com redutor de cabos, os meios de ligação devem ser configurados para que não sejam possíveis quedas.

3.2. Características e normas

Designação do tipo	GREENRUNNER 03	
Nome do distribuidor	GREEN Arbeitsschutz GmbH	
Ano de fabrico/KW	AAAA/KW	
Normas de teste, marcação CE	EN 795:2012 C	
Número máximo permitido de pessoas	1	
Símbolo para indicar que o manual de instruções deve ser cumprido		N.º de identificação do Organismos de certificação 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH

Certificação:

O GREENRUNNER 03 está verificado/testado e certificado de acordo com a norma **EN 795: 2012 C**.



Modelo de cópia

4. Organismo notificado adicionado



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

5. Relatório de inspeção

Os seguintes pontos de verificação devem ser tidos em consideração, durante a revisão anual:

Existência das instruções de montagem e de funcionamento, relatório de aceitação, documentação de fixação/fotográfica, livro de registo. A montagem correta pode ser confirmada com base nestes documentos (em conformidade com as informações nas instruções de montagem).

Deve ser realizada inspeção visual de defeitos óbvios. Esta inclui, entre outros:

Verificação do aperto, corrosão, entrada de água na subestrutura de suporte estática (estanqueidade), a deformação do dispositivo de segurança, os parafusos apertados de acordo com as especificações (torque).

Ano de fabrico:	Tipo. GREENRUNNER 03 EN 795:2012 C
Data de compra:	Semana de calendário:
Data da primeira utilização:	Inspetor:

Data	Motivo da verificação	Danos detetados	Nome e assinatura do técnico especializado	Data da próxima verificação

6. Relatório de montagem

BV / objeto: _____ Localização da instalação: _____
Rua, n.º

Produto: _____
Código postal, localidade

Cliente:	Prestador de serviços:	Empresa de montagem:
Designação da empresa/apelido, nome	Designação da empresa/apelido, nome	Designação da empresa/apelido, nome
Rua, n.º	Rua, n.º	Rua, n.º
Código postal, localidade	Código postal, localidade	Código postal, localidade
Tel. (de serviço, telemóvel)	Tel. (de serviço, telemóvel)	Tel. (de serviço, telemóvel)

Relatório da fixação					
Data	Localização	Base da fixação	Material de fixação (buchas, parafusos etc.)		Binário de aperto

A empresa de montagem signatária garante a aplicação correta das buchas, de acordo com as diretivas dos fabricantes das mesmas. (Limpeza adequada das perfurações, cumprimento dos requisitos relativos ao período de endurecimento e à temperatura de aplicação, distância das buchas em relação à borda, verificação da base etc.)

Imagens para documentação		
Data	Localização	Imagens/nome do ficheiro

- O cliente aceita os serviços do prestador de serviços.
- As instruções de montagem e utilização, os relatórios da fixação e as imagens para documentação foram entregues ao cliente (dono de obra) e são disponibilizados ao utilizador. No acesso ao sistema de proteção, as posições dos dispositivos de ancoragem devem estar documentadas pelos donos de obra (por ex.: esboço do telhado visto de cima) através de planos.
- **O montador especialista, familiarizado com o sistema de proteção, garante que os trabalhos de montagem foram executados corretamente, de acordo com os padrões tecnológicos e as instruções de montagem e utilização do fabricante. A fiabilidade da segurança é assegurada pela empresa de montagem.**

Observações: _____

Localidade, data _____ Assinatura do cliente _____ Assinatura do prestador de serviços/montador _____

7. Elemento de fixação "GREENRUNNER 01"

O dono de obra deve afixar estas indicações de forma bem visível no acesso ao telhado (acesso ao sistema):

Indicações relativas ao presente sistemas de proteção para trabalhos em altura

A utilização deverá ser de acordo com as indicações das instruções de montagem e utilização.

As instruções de montagem e utilização, os relatórios das verificações etc., ficam depositados no seguinte local:

- Plano geral com a localização dos dispositivos de ancoragem:

- Fabricante e denominação do sistema: GREEN "GREENRUNNER 01"
- Data da última verificação: _____
- Número máximo de pessoas protegidas: 1 pessoa
- Necessidade de absorsores de energia: sim
- A distância mínima obrigatória da borda do telhado até ao solo é calculada da seguinte forma:
 deformação e deslocação (máx. 1 m) do dispositivo de ancoragem numa situação de queda
 + indicações do fabricante dos equipamentos de proteção individual utilizados incl. o desvio do cabo
 + altura do utilizador
 + 1 m de distância de segurança.

8. Cartão de controlo

Tarefas realizadas	Danos Detetados		Data	Empresa/ nome/ Especialista	Descrição do dano/ Medidas	Data da próxima verificação regular
Verificação ao sistema	Sim	Não				
- Nenhuma deformação detetável nas peças individuais - Todos os parafusos e ligações apertados - Guias de cabo sem danos Inspeção visual dos pontos de fixação e acessórios (fixadores etc.) por um especialista autorizado.						

*** Um dispositivo de ancoragem sujeito a um episódio de queda ou que suscite dúvidas relativamente ao seu desempenho deverá ser imediatamente removido e enviado para o fabricante ou uma oficina especializada para ser verificado e reparado. Isto é igualmente válido para acessórios de lingagem danificados.

O documento deverá ser preenchido pelo responsável e guardado num local seguro juntamente com as instruções de montagem e utilização (por ex.: no condomínio)

No acesso ao sistema de proteção do telhado, as posições dos dispositivos de ancoragem devem estar documentadas

(por ex.: esboço do telhado visto de cima) através de planos!

9. Anotações

10. Anotações

11. Anotações



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at